Julius-Maximilians-
UNIVERSITÄT
WÜRZBURG

Bereichsgegliedertes Modulhandbuch

für das Studienfach

Keine PO-STG-Zuordnung vorhanden

verantwortlich: JMU Würzburg

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Wissenschaftliche Befähigung

- Sprachkompetenzen in der modernen chinesischen Hochsprache in Wort und Schrift auf dem Niveau der Mittelstufe.
- Befähigung, wichtige gesellschaftliche und politische Entwicklungen in China im Kontext wirtschaftlicher Fragen einzuordnen und zu diskutieren.
- Befähigung, wirtschaftliche Entwicklungen in China auf der Basis von breitem und integriertem Wissen zum chinesischen Wirtschaftssystem zu interpretieren und zu bewerten.
- Befähigung zur geeigneten mündlichen Präsentation von Problemstellungen und Forschungsergebnissen.
- Befähigung zur fachgerechten Erstellung schriftlicher Arbeiten in englischer Sprache.

Befähigung zur Aufnahme einer Erwerbstätigkeit

- Absolventen/innen verfügen über Problemlösungskompetenz und können mit ihren Kenntnissen und Methoden auch neu aufkommende Wirtschaftsfragen analysieren und bearbeiten und ggfs. analoge Fragestellungen für andere Entwicklungs- und Schwellenländer entwickeln.
- Sprach- und Landeskenntnisse des Ziellandes; Absolventen/innen sind in der Lage, Probleme und deren Lösungen zielgruppengerecht und auch in den eingeübten Fremdsprachen aufzubereiten und darzustellen.
- Teamfähigkeit, Konfliktlösungskompetenz: Absolventen/innen sind in der Lage, konstruktiv und zielorientiert in einem heterogenen Team zusammenzuarbeiten, unterschiedliche Ansichten produktiv für die Zielerreichung zu nutzen und mögliche Konflikte zu lösen.
- Befähigung, praxisnahe Lösungen für unternehmerische Probleme im Kontext der wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit China zu entwickeln und zu erklären.

Persönlichkeitsentwicklung

- Die Absolventen/innen können ihre erworbenen Kompetenzen in unterschiedlichen interkulturellen Kontexten, insbesondere im chinesischen Kulturkreis anwenden.
- Die Absolventen/innen können sich sicher in einem heterogenen Umfeld bewegen und andere Meinungen konstruktiv für ein gemeinsames Ziel einbinden. Sie sind kritikfähig.
- Die Absolventen/innen sind befähigt, Aufgaben zu gestellten Themen methodisch und fristgerecht zu bearbeiten und sich in neue Arbeitsgebiete selbständig und kritisch einzuarbeiten, was ein lebenslanges Lernen befördert.

Befähigung zum gesellschaftlichen Engagement

- Die Absolventen/innen können kulturelle und gesellschaftliche Entwicklungen vergleichen, kritisch reflektieren und begründet eigene Positionen beziehen. Sie haben die Fähigkeit entwickelt, ihre Kompetenzen in partizipativen Prozessen einzubringen.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

09.09.2026 (2026-133)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Bereichsgliederung des Studienfachs

Kurzbezeichnung	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte	Bewertung	Seite
Pflichtbereich (Erwerb von 15 ECTS-Punkten)				
China Business and Economics (Erwerb von 10 ECTS-Punkten)				
04-CBE1-162-m01	Introduction to China's Economy	5	NUM	7
04-CBE2-162-m01	Methodological Questions of Chinese Economic Research	5	NUM	8
Modern China (Erwerb von 5 ECTS-Punkten)				
04-CLE-MC-162-m01	Modern China	5	NUM	24
Wahlpflichtbereich (Erwerb von 75 ECTS-Punkten)				
Language and Academic Skills (Erwerb von 45 ECTS-Punkten)				
Chinese and Business Chinese (Erwerb von 0 oder 45 ECTS-Punkten)				
04-CLE1-192-m01	Modernes Chinesisch 1: Intensivkurs	5	NUM	14
04-CLE2-192-m01	Modernes Chinesisch 1	10	NUM	15
04-CLE3-192-m01	Modernes Chinesisch 2	10	NUM	16
04-CLE4-192-m01	Modernes Chinesisch 3	10	NUM	17
04-CLE5-212-m01	Chinesische Wirtschaftssprache	10	NUM	18
Japanese Language and Chinese Academic Discourse (Erwerb von 0 oder 45 ECTS-Punkten)				
04-CS-J1-192-m01	Basic Japanese	7	NUM	29
04-CS-J2-192-m01	Japanese for Sinologists	5	NUM	30
04-CLE-AWD1-272-m01	Academic Writing and Discourse 1	3	NUM	21
04-CLE-AWD2-272-m01	Academic Writing and Discourse 2	7	NUM	22
04-CLE-PKU1-272-m01	Recent Questions in China's Academic and Economic Discourse	8	NUM	26
04-CLE-TCC1-272-m01	Transformation in Contemporary China 1	5	NUM	27
04-CLE-TCC2-272-m01	Transformation in Contemporary China 2	5	NUM	28
04-CLE-HI-272-m01	Heritage and Innovation	5	NUM	23
#Advanced Chinese and Academic Discourse (Erwerb von 0 oder 45 ECTS-Punkten)				
04-CS-MC1-192-m01	Advanced Chinese Texts	7	NUM	31
04-CS-MC2-192-m01	Academic Chinese Texts	5	NUM	32
04-CS-MC3-192-m01	Academic Modern Chinese: Media and Literature	6	NUM	33
04-CLE-AWD1-272-m01	Academic Writing and Discourse 1	3	NUM	21
04-CLE-AWD2-272-m01	Academic Writing and Discourse 2	7	NUM	22
04-CLE-TCC1-272-m01	Transformation in Contemporary China 1	5	NUM	27
04-CS-PKU1-192-m01	China's International Relations	6	NUM	34
04-CS-PKU2-192-m01	China's Contemporary Society	6	NUM	35
China's Economy (Erwerb von 20 ECTS-Punkten)				
04-CBE3-212-m01	China in the Global Economy	5	NUM	9
04-CBE6-212-m01	Case Study	5	NUM	10
04-CBE7-212-m01	Chinese Markets	5	NUM	11
04-CBE8-212-m01	Challenges of Sustainable Development in China	5	NUM	12
04-CBE9-212-m01	Current Topics of Chinese Economic Research	5	NUM	13
04-CLE6-1-162-m01	Chinese and Commerce 1	5	NUM	19

04-CLE6-2-162-m01	Chinese and Commerce 2	5	NUM	20
Management and Economics - Subject (Erwerb von 10 ECTS-Punkten)				
Marketing (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)				
12-M-IMM-262-m01	Sales and Communications Management	5	NUM	67
12-M-SM-262-m01	Marketing Research	5	NUM	79
Finance (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)				
12-M-CF2-262-m01	Portfolio and Capital Market Theory	5	NUM	47
12-M-EIFM-262-m01	Efficiently Inefficient Financial Markets	5	NUM	54
Human Resource Management and Organization (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)				
12-M-AO-262-m01	Incentives in Organizations	5	NUM	38
12-M-HRM-262-m01	Human Resource Management and Industrial Relations	5	NUM	64
Strategic Entrepreneurship (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)				
12-M-UGF1-262-m01	Corporate Entrepreneurship and Innovation	5	NUM	87
12-M-UGF2-262-m01	Corporate Strategy	5	NUM	89
Managerial Accounting (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)				
12-M-KOBO-262-m01	Koordination, Budgetierung und Anreize in Organisationen	5	NUM	71
12-M-INST-262-m01	Instrumente des strategischen Controllings	5	NUM	68
Logistics and Supply Chain Management (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)				
12-M-AOLM-262-m01	Advanced Operations & Logistics Management	5	NUM	40
12-M-GLSC-262-m01	Global Logistics & Supply Chain Management	5	NUM	61
Strategic Corporate Communication (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)				
12-M-BUC-262-m01	Communication in Business and Economics	5	NUM	46
12-M-ECC-262-m01	Wirtschaftskommunikation Print, Online und Social Media	5	NUM	53
Taxation (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)				
12-M-SP-262-m01	Tax Planning	5	NUM	80
12-M-STB-262-m01	Steuerbilanzen	5	NUM	82
Accounting (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)				
12-M-GA-262-m01	Group Accounting	5	NUM	59
12-M-UA-262-m01	Financial Analysis	5	NUM	86
Enterprise Systems (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)				
12-M-GPU-262-m01	Business Software 1: Management and Implementation of Information Systems	5	NUM	62
12-M-ERP-262-m01	Business Software 2: Data-driven Business Process Management and Automation	5	NUM	55
Business Analytics (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)				
12-M-DSS-262-m01	Decision Support Systems	5	NUM	50
12-M-BI-262-m01	Analytical Information Systems	5	NUM	45
Electronic Business (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)				
12-M-IBS-262-m01	Digital Strategy	5	NUM	66
12-M-MUS-262-m01	Mobile and Ubiquitous Business	5	NUM	72
Artificial Intelligence (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)				
12-M-EAI-262-m01	Enterprise AI	5	NUM	51
12-M-ATDS-262-m01	Practical Data Science	5	NUM	41
Data Science in Decision-Making (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)				
12-M-BI-262-m01	Analytical Information Systems	5	NUM	45
12-M-PEM-262-m01	Policy and Management Evaluation Methods	5	NUM	75

International Economics (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)				
12-M-ITMF-262-m01	International Trade and the Multinational Firm	5	NUM	69
12-M-TP-262-m01	Handelspolitik und Welthandelsordnung	5	NUM	84
Strategy, Competition and Policy (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)				
12-M-SDC-262-m01	Strategic Decisions and Competition	5	NUM	77
12-M-WPE-262-m01	European Competition Policy	5	NUM	91
Public Finance (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)				
12-M-F1-262-m01	Steuerpolitik	5	NUM	57
12-M-F32-262-m01	Social Insurance and the Welfare State	5	NUM	58
Strategic Incentive Design (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)				
12-M-AM-262-m01	Advanced Microeconomics	5	NUM	36
12-M-CT-262-m01	Contract Theory	5	NUM	48
Behavioral Economics and Evidence-Based Management (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)				
12-M-PEM-262-m01	Policy and Management Evaluation Methods	5	NUM	75
12-M-BEC-262-m01	Behavioral Economics: Foundations	5	NUM	43
Econometrics (Erwerb von 0 oder 10 ECTS-Punkten)				
12-M-BEC-262-m01	Behavioral Economics: Foundations	5	NUM	43
12-M-OE1-262-m01	Econometrics 1	5	NUM	73
Abschlussbereich (Erwerb von 30 ECTS-Punkten)				
04-CLE-MT-162-m01	Master-Thesis China Language and Economy	30	NUM	25

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Introduction to China's Economy			04-CBE1-162-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für China Business and Economics		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Englische Inhaltsangabe verfügbar aber noch nicht übersetzt.

China's economic development has been extraordinary over the past decades. The module explores how history, political system, factor endowment and economic policies have contributed to China's development in the past and characterize the economic situation today. It explains how, for example, macroeconomic theory, political economic theory and new institutional economics identify different drivers of and explanations for China's economic development. The module further addresses specific characteristics and problems of the Chinese business landscape and financial sector.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Englische Kompetenzbeschreibung verfügbar aber noch nicht übersetzt.

Students get acquainted with different methods and approaches to explain China's past economic success and current economic situation. Against this background they learn to develop an analytical approach and to structure and write an academic paper on a related topic of interest.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + S (2)
Veranstaltungssprache: Englisch und Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

schriftliche Hausarbeit (ca. 20 S.)
Prüfungssprache: Englisch und Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Methodological Questions of Chinese Economic Research			04-CBE2-162-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für China Business and Economics		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Englische Inhaltsangabe verfügbar aber noch nicht übersetzt.

China's size, development trajectory, economic system and business models raise a number of questions with regard to standard economic theory. Therefore this module discusses how China's economy can be grasped with social science and economic research methodologies. At the same time it explores examples how China's case informs and influences economic theory.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Englische Kompetenzbeschreibung verfügbar aber noch nicht übersetzt.

Students practice the application of economic theories to China by discussing relevant research examples and by writing an academic paper that uses a relevant methodological approach to address a topic of interest.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)
Veranstaltungssprache: Englisch und Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

schriftliche Hausarbeit (ca. 20 S.)
Prüfungssprache: Englisch und Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
China in the Global Economy	04-CBE3-212-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für China Business and Economics	Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	weiterführend	--

Inhalte

Englische Inhaltsangabe verfügbar aber noch nicht übersetzt.

Over the past decades Chinese have emerged as important players in the global economy and the Chinese government as an important power in global economic governance. This module offers an introduction into China's international economic relations both from an economic and a political perspective. It specifically addresses strategies of Chinese firms for global markets and explores whether and how these differ compared to suggestions in standard international business and economics literature

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Englische Kompetenzbeschreibung verfügbar aber noch nicht übersetzt.

Students learn to assess the importance of China's economy in the global context and to evaluate China's international economic strategies. They can apply international business and economics concepts to the Chinese context and adapt them to the situation of Chinese firms. The module enables them to analyze emerging issues in international trade and investment from both the Chinese and an international perspective.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + S (2)
Veranstaltungssprache: Englisch und Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60 Min.) oder
b) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.)
Prüfungssprache: Englisch und Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Case Study	04-CBE6-212-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für China Business and Economics	Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	weiterführend	--

Inhalte

Englische Inhaltsangabe verfügbar aber noch nicht übersetzt.

One of the many challenges that foreign businesses face with regard to the Chinese market is to understand the specific challenges that arise from doing business in or cooperating with China and to translate theoretical knowledge into practical strategies and business cases. Therefore, in this module students built upon theoretical and empirical research done by others to jointly develop a project in which they can apply their insight to a specific case. The case topic changes from year to year and is defined after consultation with the students.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Englische Kompetenzbeschreibung verfügbar aber noch nicht übersetzt.

Students understand the differences between markets and business environments. They apply this understanding to a practical case that they collectively analyze within a realistic project. The students learn project management tools to manage the project work themselves with only supportive guidance by the lecturer. Thereby student experience the hurdles of group work and project work. They learn to organize a project within a specific timeframe and to solve related conflicts.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)
Veranstaltungssprache: Englisch und Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60 Min.) oder
b) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder
c) Präsentation (ca. 30-45 Min.)
Prüfungssprache: Englisch und Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Chinese Markets			04-CBE7-212-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für China Business and Economics		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
2 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Englische Inhaltsangabe verfügbar aber noch nicht übersetzt.

Doing business in China is different from doing business in other markets, and Chinese competitors often differ in their business strategies from other countries' companies. Therefore, foreign firms expanding to China have to adapt their marketing strategies to Chinese customers and consumers, while Chinese firms expanding globally pose a challenge their foreign competitors while they also have to adapt. Based on academic literature and business examples, the module introduces students to the peculiarities of consumerism and marketing in China as well as business strategies of Chinese firms in global markets.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Englische Kompetenzbeschreibung verfügbar aber noch nicht übersetzt.

Students learn to consider distinct aspects of consumerism and markets in China and their relevance for marketing strategies of foreign firms operating in China. In addition, they understand how the social, political and economic characteristics of the Chinese market influences internationalization strategies of Chinese firms. By combining the outside-in and the inside-out perspective the develop a deep understanding how differences between societies and markets matter for global business.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + S (2)
Veranstaltungssprache: Englisch und Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60 Min.) oder
b) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.)
Prüfungssprache: Englisch und Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Challenges of Sustainable Development in China			04-CBE8-212-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für China Business and Economics		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
2 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Englische Inhaltsangabe verfügbar aber noch nicht übersetzt.

China's economic rise increases the pressure on local and global public goods and changes the setting of global competition. This module interprets these issues as challenges to sustainable development. It addresses the (lack of) environmental and social sustainability of China's growth, as well as countermeasures taken by the Chinese government. In addition, it explores the economic sustainability of China's rise as a question of innovativeness and therefore compares China's national innovation system with those of other economies.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Englische Kompetenzbeschreibung verfügbar aber noch nicht übersetzt.

Students can evaluate economic policies from the perspective of their environmental, social and economic sustainability and assess the external effects of economic policies and development. Through intensive discussions and policy round table simulations they experience the dilemma arising from conflicting policy and business targets. At the same time they identify Chinese company and government strategies to overcome the dilemma.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + S (2)
Veranstaltungssprache: Englisch und Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60 Min.) oder
b) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.)
Prüfungssprache: Englisch und Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Current Topics of Chinese Economic Research			04-CBE9-212-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für China Business and Economics		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
2 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Englische Inhaltsangabe verfügbar aber noch nicht übersetzt.

Since the late 1970s the on-going process of reform and opening up has brought about great changes for China's economy and society. More than four decades later the pace of development remains high and the People's Republic of China continues to swiftly catch up to the developed industrial nations. This module discusses recent developments and trends that shape China's economy and society today and in the foreseeable future, i.e. the globalization of Chinese companies and brands, questions of innovativeness, digitization and e-commerce, or structural changes.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Englische Kompetenzbeschreibung verfügbar aber noch nicht übersetzt.

Students discuss and evaluate economic and societal developments, based on a selection of primary and secondary sources, against the background of different economic theories. The module enables them to analyze recent developments and identify emerging and future issues in China's rapidly changing economic landscape.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (4)
Veranstaltungssprache: Englisch und Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60 Min.) oder
b) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.)
Prüfungssprache: Englisch und Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Modernes Chinesisch 1: Intensivkurs			04-CLE1-192-m01
Modulverantwortung			**anbietende Einrichtung**
Inhaber/-in des Lehrstuhls für China Business and Economics			Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

The intensive language course (4 weeks) before the beginning of the regular class period in the winter term provides a methodological and practical introduction to the basics of Chinese language and writing.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Students acquire the foundations of spoken and written Chinese language as well as elementary knowledge of phonetics, orthography, semantics, and lexis of modern Chinese.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (6)
Veranstaltungssprache: Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 60 Min.) und mündliche Einzelprüfung (ca. 5 Min.)
Prüfungssprache: Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Modernes Chinesisch 1			04-CLE2-192-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für China Business and Economics		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
10	numerische Notenvergabe	04-CLE1	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Based on the intensive language course, active and passive application of the knowledge on Chinese language and script is activated and a vocabulary of ca. 400 characters is reached. First vocabulary of technical langauge is introduced. Chinese phonetics is intensively trained in small groups stressing exact articulation and intonation.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Students are able to understand and use textbook content on the basis of the knowledge of ca. 400 characters and are able to produce first texts. They avail a solid tonality and pronunciation. Successful participation in the exam on the elementary level of HSK is possible.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (6)
Veranstaltungssprache: Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 90 Min.) und mündliche Einzelprüfung (ca. 5 Min.)
Prüfungssprache: Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

300 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Modernes Chinesisch 2			04-CLE3-192-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für China Business and Economics		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
10	numerische Notenvergabe	04-CLE2	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Building on the foundations of Modern Chinese 1 vocabulary is extended to ca. 700 characters and grammatical phenomena are trained by intensive written and oral exercises. Theory and praxis of Chinese grammar is extended by use of textbook and the introduction to further adequate texts and audio material. Written and oral expression is trained to extend active application of learned grammatical phenomena. Basic translation abilities are introduced.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Students are able to systematically apply grammatical structures based on text based knowledge. They have the ability to reproduce known texts or texts close to the teaching material and to independently formulate compound sentences. They have a good listening comprehension of the textbook material and an active knowledge of ca. 700 Chinese characters. They are able to produce translations within the range of known vocabulary.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (6)
Veranstaltungssprache: Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 90 Min.) und mündliche Einzelprüfung (ca. 5 Min.)
Prüfungssprache: Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

300 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Modernes Chinesisch 3			04-CLE4-192-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für China Business and Economics		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
10	numerische Notenvergabe	04-CLE3	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

The fully integrated obligatory term at Peking University is coordinated with the language teaching at the home institutions and guarantees an intensification of language training and an activation of language competencies. The interaction with further native speakers as teachers and in the Chinese environment helps to put all fields of language knowledge, such as oral expression or reading and writing abilities on a broad basis. Specialized teaching material focuses on the social, regional, cultural and economic context of Peking. Students continue to extend their systematic language training arriving at a vocabulary based on an active knowledge of ca. 1200 Chinese characters. Students learn to distinguish between relevant active and passive vocabulary. Text production and oral presentations are trained beyond the text book content and include complex compound sentences.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Students have the competence to go beyond text book related Chinese language knowledge and can read natural texts in their field of study based on a knowledge of about 1200 frequently used Chinese characters. Furthermore, students can interact with a degree of fluency and spontaneity that makes regular interaction with native speakers quite possible without strain for either party.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (6)
Veranstaltungssprache: Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 90 Min.) und mündliche Einzelprüfung (ca. 5 Min.)
Prüfungssprache: Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Kursangebot im Auslandssemester an der PKU (ECLC)

Arbeitsaufwand

300 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Chinesische Wirtschaftssprache			04-CLE5-212-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
European Chinese Language and Culture Programme (ECLC) an der Universität Peking (PKU)		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
10	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	Kursangebot im Auslandssemester an der PKU (ECLC)	

Inhalte

Englische Inhaltsangabe verfügbar aber noch nicht übersetzt.

This module focuses on business Chinese and language skills in the field of economics. Students are systematically introduced to economic vocabulary in Chinese language. They are trained by practical exercises in everyday business situations and by reading texts on current issues on China's economic development. Furthermore, students give presentations on a project including interviews with external partners on business strategies and topics such as marketing.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Englische Kompetenzbeschreibung verfügbar aber noch nicht übersetzt.

The students have vocational language skills in business Chinese and besides a professional terminology are able to actively use ca. 150 relevant phrases.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (8)
Veranstaltungssprache: Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 90 Min.) und mündliche Einzelprüfung (ca. 5 Min.)
Prüfungssprache: Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

300 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Chinese and Commerce 1			04-CLE6-1-162-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
European Chinese Language and Culture Programme (ECLC) an der Universität Peking (PKU)		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	Kursangebot im Auslandssemester an der PKU (ECLC)	

Inhalte

Englische Inhaltsangabe verfügbar aber noch nicht übersetzt.

Peking University's School of International Studies and Guang Hua School of Economics are among the leading institutes in international relations and economics in the PRC. Students, during their term at ECLC, attend lectures from a choice in English language courses held by a university teacher of these schools on major aspects of China's international relations, such as China's relations with a major power. Thus the students get familiarized with official Chinese positions on international relations and economics issues.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Englische Kompetenzbeschreibung verfügbar aber noch nicht übersetzt.

Students learn to reflect on the different classroom experience and to deal with official Chinese views on political and economic issues appropriately and respectfully. They gain a better understanding of the academic discourse in China.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (3)
Veranstaltungssprache: Englisch und Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60 Min.) oder
b) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.)
Prüfungssprache: Englisch und Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Chinese and Commerce 2			04-CLE6-2-162-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
European Chinese Language and Culture Programme (ECLC) an der Universität Peking (PKU)		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	Kursangebot im Auslandssemester an der PKU (ECLC)	

Inhalte

Englische Inhaltsangabe verfügbar aber noch nicht übersetzt.

Peking University's School of International Studies and Guang Hua School of Economics are among the leading institutes in international relations and economics in the PRC. Students, during their term at ECLC, attend lectures from a choice in English language courses held by a university teacher of these schools on major aspects of China's economics, such as current phenomena of China's economy. Thus the students get familiarized with official Chinese positions on international relations and economics issues.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Englische Kompetenzbeschreibung verfügbar aber noch nicht übersetzt.

Students learn to reflect on the different classroom experience and to deal with official Chinese views on political and economic issues appropriately and respectfully. They gain a better understanding of the academic discourse in China.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (3)
Veranstaltungssprache: Englisch und Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60 Min.) oder
b) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.)
Prüfungssprache: Englisch und Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Academic Writing and Discourse 1			04-CLE-AWD1-272-m01
Modulverantwortung			**anbietende Einrichtung**
--			Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
3	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	--	--	

Inhalte

--

Qualifikationsziele / Kompetenzen

--

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)
Veranstaltungssprache: Englisch und Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Hausarbeit (ca. 10 S.)
Prüfungssprache: Englisch und Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

90 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Academic Writing and Discourse 2			04-CLE-AWD2-272-m01
Modulverantwortung			**anbietende Einrichtung**
--			Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
7	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	--	--	

Inhalte

--

Qualifikationsziele / Kompetenzen

--

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)
Veranstaltungssprache: Englisch und Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Hausarbeit (ca. 15 S.)
Prüfungssprache: Englisch und Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

210 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Heritage and Innovation			04-CLE-HI-272-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
--		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	--	--	

Inhalte

--

Qualifikationsziele / Kompetenzen

--

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (3)
Veranstaltungssprache: Englisch und Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder
b) Klausur (ca. 60 Min.)
Prüfungssprache: Englisch und Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Modern China			04-CLE-MC-162-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für China Business and Economics		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Englische Inhaltsangabe verfügbar aber noch nicht übersetzt.

Students with a bachelor degree in economics are introduced into key aspects of Chinese Studies, such as an overview of the political system, current events, issues of sicietal development, and an overview on history. They may deepen their knowledge in one of these fields by choosing one class in the BA program Modern China.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Englische Kompetenzbeschreibung verfügbar aber noch nicht übersetzt.

Students recieve an introducction to Chinese Studies and are able to orient themselves in current issues on China and apply them to their further study on economical issues.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + S (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60 Min.) oder
b) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Master-Thesis China Language and Economy			04-CLE-MT-162-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für China Business and Economics		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
30	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	unbekannt	--	

Inhalte

keine Inhaltsangabe verfügbar

Qualifikationsziele / Kompetenzen

keine Kompetenzbeschreibung verfügbar

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

keine LV zugeordnet

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Master-Thesis (ca. 80 S.)
Prüfungssprache: Englisch

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Bearbeitungszeit: 6 Monate

Arbeitsaufwand

900 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Recent Questions in China's Academic and Economic Discourse			04-CLE-PKU1-272-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
--		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
8	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	--	Kursangebot im Auslandssemester an der PKU (ECLC)	

Inhalte

--

Qualifikationsziele / Kompetenzen

--

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (3)
Veranstaltungssprache: Englisch und Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Hausarbeit (ca. 15 S.)
Prüfungssprache: Englisch und Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

240 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Transformation in Contemporary China 1			04-CLE-TCC1-272-m01
Modulverantwortung			**anbietende Einrichtung**
--			Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	--	--	

Inhalte

--

Qualifikationsziele / Kompetenzen

--

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (3)
Veranstaltungssprache: Englisch und Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder
b) Klausur (ca. 60 Min.)
Prüfungssprache: Englisch und Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Transformation in Contemporary China 2			04-CLE-TCC2-272-m01
Modulverantwortung			**anbietende Einrichtung**
--			Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	--	--	

Inhalte

--

Qualifikationsziele / Kompetenzen

--

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (3)
Veranstaltungssprache: Englisch und Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder
b) Klausur (ca. 60 Min.)
Prüfungssprache: Englisch und Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Basic Japanese			04-CS-J1-192-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kulturgeschichte Ostasiens		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
7	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

The course is designed for students with proficiency in the Chinese language and overall knowledge of China's history, culture and political situation based on their BA training with a Chinese language background. It offers a research-oriented, compact introduction into the basics of the Japanese language (passive and active), including hiragana and katakana writing systems as well as Chinese-based literary Japanese (kanbun), as well as grammar and vocabulary training and reading exercises. Furthermore, the basic compact course especially considers China-related reference books and other resources, providing initial training in using Japanese-language sinological resources.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Students' knowledge of modern Chinese allows for compact, effective and systematic introduction to Japanese grammar and vocabulary/pronunciation, providing them with working ability for independent research with Japanese sources and basic vocabulary for communication with Japanese scholars on an academic level.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (5)
Veranstaltungssprache: Englisch und Japanisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 120 Min.)
Prüfungssprache: Englisch und Japanisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

210 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Japanese for Sinologists	04-CS-J2-192-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Kulturgeschichte Ostasiens	Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--

Inhalte

The module offers a specialized application of the basic courses Japanese language knowledge on sinological content. It introduces Japanese-language commentaries and Chinese-language texts by Japanese scholars, especially in the Japanese Kanbun tradition and research with digital resources such as Tôyôgaku bunken ruimoku (Kyôto University), CiNii (National Institute of Informatics, Japan), etc.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

The module enables students to independently work with Japanese-language commentaries and Chinese-language texts by Japanese scholars, especially in the Japanese Kanbun tradition and with up to date digital resoruces.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (4)
Veranstaltungssprache: Englisch und Japanisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 120 Min.)
Prüfungssprache: Englisch und Japanisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Advanced Chinese Texts			04-CS-MC1-192-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Contemporary Chinese Studies		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
7	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Based on an intermediate level of modern Chinese required for admission to Chinese Studies, students will receive language training aiming at an advanced academic level of Chinese language. This entails harmonizing international students' Chinese language level in the first term, expansion of academic vocabulary, reading and writing of academic texts and oral presentations.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Students are able to read, understand, analyze and synthesize academic texts in written and oral modern Chinese. They are furthermore capable of presenting complex arguments in written and oral presentations.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (5)
Veranstaltungssprache: Englisch und Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 120 Min.)
Prüfungssprache: Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

210 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Academic Chinese Texts			04-CS-MC2-192-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Contemporary Chinese Studies		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Students are familiarized with academic texts in modern Chinese language. Analysis of texts in their linguistic context aims at strengthening of stylistic competences. Students synthesize analyzed texts in written essays and oral presentations.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Students understand various dimensions of academic texts and can analyze nuances of modern Chinese language. They are familiar with technical terminology in their field of current societal debates and specific sinological research.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (4)
Veranstaltungssprache: Englisch und Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 120 Min.)
Prüfungssprache: Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Academic Modern Chinese: Media and Literature			04-CS-MC3-192-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Contemporary Chinese Studies		Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
6	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Students are familiarized with complex media and literary texts in modern Chinese language. Analysis of texts in their linguistic context aims at strengthening of stylistic competences. Students synthesize analyzed texts in written essays and oral presentations.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Students understand various dimensions of complex literary and media texts and can analyze nuances of modern Chinese language. They are familiar with technical terminology in their field of current societal debates and specific sinological research.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (4)
Veranstaltungssprache: Englisch und Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 120 Min.)
Prüfungssprache: Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

180 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
China's International Relations	04-CS-PKU1-192-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Contemporary Chinese Studies	Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
6	numerische Notenvergabe	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--

Inhalte

Peking University's School of International Studies is among the leading institutes in international relations in the PRC. Students, during their term at ECLC, attend a lecture of their choice in Chinese language held by a university teacher of this school on one major aspect of China's international relations, such as China's relations with a major power, or with the nations of one continent, and based on the present global situation and recent developments. Thus the students get familiarized with official Chinese positions on international relations issues. Since attending a lecture in Chinese language along with Chinese students and regardless of their limited language skills is a considerable challenge to most students, they are offered additional support through a tutorial that reviews and further deepens the contents of each lecture and pays special attention to the systematic development of the required specific terminology.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Students further increase their real-time listening comprehension skills, and in particular their abilities in following and appropriately understanding a lecture in Chinese language. They continuously develop their Chinese vocabulary and terminology on issues of international relations. They learn to reflect on the different classroom experience and to deal with official Chinese views on political issues appropriately and respectfully. They enhance their learning progress through the support from a voluntary tutorial.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (3)
Veranstaltungssprache: Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Hausarbeit (ca. 15 S.)
Prüfungssprache: Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

180 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Kursangebot im Auslandssemester an der PKU (ECLC)

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
China's Contemporary Society	04-CS-PKU2-192-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Contemporary Chinese Studies	Institut für Kulturwissenschaften Ost- und Südasiens

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
6	numerische Notenvergabe	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--

Inhalte

Peking University's Institute for Sociology and Anthropology is among the leading institutes in social sciences in the PRC. Students, during their term at ECLC, attend a lecture of their choice in Chinese language held by a university teacher of this institute on one major aspect of China's contemporary society, such as social stratification or social mobility, and based on the present situation and recent developments. Thus the students get familiarized with official Chinese positions on contemporary societal issues. Since attending a lecture in Chinese language along with Chinese students and regardless of their limited language skills is a considerable challenge to most students, they are offered additional support through a tutorial that reviews and further deepens the contents of each lecture and pays special attention to the systematic development of the required specific terminology.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Students further increase their real-time listening comprehension skills, and in particular their abilities in following and appropriately understanding a lecture in Chinese language. They continuously develop their Chinese vocabulary and terminology on issues of the contemporary society. They learn to reflect on the different classroom experience and to deal with official Chinese views on political issues appropriately and respectfully. They further enhance their learning progress through the support from a voluntary tutorial.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (3)
Veranstaltungssprache: Chinesisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Hausarbeit (ca. 15 S.)
Prüfungssprache: Chinesisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

180 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Kursangebot im Auslandssemester an der PKU (ECLC)

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Advanced Microeconomics			12-M-AM-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, Vertrags- und Informationsökonomik		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Die Mikroökonomik im Allgemeinen ist die Wissenschaft, die die gesellschaftlichen Konsequenzen der Interaktion von rationalen, im eigenen Interesse handelnden Individuen analysiert. Der zentrale Inhalt dieser Vorlesung ist der Grundstein dieses theoretischen Gedankengebäudes – die individuelle Entscheidungsfindung. Insbesondere werden die Standardmodelle der risikofreien Entscheidungsfindung, der risikobehafteten Entscheidungsfindung und der intertemporalen Entscheidungsfindung eingeführt und analysiert. Darüber hinaus werden auch die Grenzen des Erklärungsgehalts dieser Theorien aufgezeigt.

Die Inhalte der Vorlesung stützen sich auf eine präzise mathematische Formulierung, so dass ein solides Verständnis der mathematischen Standardverfahren der mikroökonomischen Theorie (z.B. Differentialrechnung, Optimierung unter Nebenbedingungen, Grundlagen der Mengentheorie, Partielle Integration) hilfreich sein wird, um sich auf die zugrundeliegende ökonomische Intuition konzentrieren zu können. Nichtsdestotrotz werden alle benötigten mathematischen Zusammenhänge im Rahmen der Vorlesung erläutert, so dass ein Interesse an formaler, modelltheoretischer Analyse wichtiger sein wird als ein tiefergehendes mathematisches Hintergrundwissen.

Die Vorlesung basiert auf den folgenden Lehrbüchern:

- Mas-Colell, Whinston und Green (1995): “Microeconomic Theory”
- Jehle und Reny (2001): “Advanced Microeconomic Theory”

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden dazu in der Lage,
- zentrale Erkenntnisse der mikroökonomischen Theorie zu verstehen und zu erklären,
- die erlernten Methoden und Vorgehensweisen selbstständig im Rahmen von stilisierten Beispielen und Übungsaufgaben anzuwenden,
- zu verstehen, in welchen Situationen die Vorlesungsinhalte Anwendung finden können.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus
Lehrturnus: Sommersemester
Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Incentives in Organizations			12-M-AO-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, Personal und Organisation		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Auf der Grundlage des klassischen Prinzipal-Agenten Modells diskutiert diese Veranstaltung methodische und empirische Aspekte von Anreizen in Organisationen. Sie verwendet hierfür Inhalte von fortgeschrittenen Textbüchern und originale (meistens empirische) Forschungsliteratur.

Gliederung
1. Prinzipal-Agenten Modell
2. Verdienen Spitzenmanager zu viel? (Anwendung)
3. Anreizentlohnung
4. Implementation von Anreizentlohnung in Unternehmen (Anwendung)
5. Senioritätsentlohnung (mit Anwendung)
6. Finanzielle Anreize für die Arbeit nach der Verrentung (mit Anwendung)
7. Lohnverhandlungen (mit Anwendung)
8. Effizienzlöhne (mit Fallstudie)
9. Gruppenanreize (mit Fallstudie)

Literatur
Milgrom and Roberts (1992), Economics, Organisation and Management, London.
Mishel and Sabadish (2013), CEO Pay in 2012 was extraordinarily high, EPI Issue Brief 367, Washington DC.
Fabbri and Marin (2016), What Explains the Rise in CEO Pay in Germany? A Panel Data Analysis for 1977-2009, Scandinavian Journal of Economics 118(2),235-263.Lazear (2000), Performance Pay and Productivity, American Economic Review 90, 1346-1361.
Lazear (1979), Why is there mandatoryretirement? Journal of Political Economy 87, 1261-1284. Hutchens (1989), Seniority, Wages and Productivity: A Turbulent Decade, Journal of Economic Perspectives 3 (4), 49-64.
Zwick (2011), ConsequencesofSeniorityWages on theEmploymentStructure, Industrial and Labor Relations Review 65(1), 108-125.
Lorenz and Zwick (2021), Money also issunny in a retiree´s world-financial incentives and work after retirement, Journal for Labour Market Research, 55 (21).
Bartolucci (2012), Credible Threats in a Wage Bargaining Model with on-the-job Search, Economic Letters, 117(3), 657-659.
Lukesch and Zwick (2023) Do outside options drive wage inequalities in retained jobs? Evidence from a natural experiment, British Journal of Industrial Relations, published online, https://doi.org/10.1111/bjir.12771.
Salop (1979), The model of the natural rate of unemployment, American Economic Review 69, 117–125.
Becker and Stigler (1974), Law enforcement, Malfeasance, and the Compensation of Enforcers, Journal ofLegal Studies III, 1-18.
Garibaldi (2006), Personnel Economics in Imperfect Labour Markets, Oxford University Press, Chapter 13.
Hjort (2014), Ethnic Divisions and Production in Firms, QuarterlyJournal of Economics, 1899-1946.
Kandel and Lazear (1992), Peer Pressure and Partnerships, Journal of Political Economy 100(4), 801817.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden werden mit den grundlegenden theoretischen Anreizmodellen sowie ausgewählten empirischen Anwendungen und den dafür notwendigen ökonometrischen Grundkenntnissen vertraut gemacht. Dies befähigt sie, die Vor- und Nachteile im betrieblichen Kontext angewandter unterschiedlicher Anreizsysteme zu durchdringen, auf dieser Basis informierte Managementanalysen durchzuführen, aktuelle Fragestellungen und Kontroversen kritisch zu durchdringen und eigene Forschung durchzuführen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)
V (2) + Ü (2) Veranstaltungssprache: Englisch
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)
a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.) Prüfungssprache: Englisch bonusfähig
Platzvergabe
--
weitere Angaben
--
Arbeitsaufwand
150 h
Lehrturnus
Lehrturnus: Wintersemester
Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Advanced Operations & Logistics Management			12-M-AOLM-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Logistik und Quantitative Methoden in der Betriebswirtschaftslehre		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

In der Veranstaltung "Advanced Operations & Logistics Management" werden fortgeschrittene Methoden der integrierten Planung von Produktions- und Logistiksystemen vorgestellt und anhand von Case Studies ihre Anwendung demonstriert.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Nach Abschluss des Moduls können Studierende
(i) integrierte Produktions- und Logistiksysteme analysieren und bewerten;
(ii) die für die Planung von komplexen Produktions- und Logistiksystemen notwendigen Methoden entwickeln und anwenden;
(iii) die Auswirkung von Unsicherheit in Produktionsprozessen bewerten und
(iv) Methoden und Konzepte anwenden, um unter Unsicherheit effizient zu planen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Sommersemester

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Practical Data Science			12-M-ATDS-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Wirtschaftsinformatik und Künstliche Intelligenz im Unternehmen		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

In der Veranstaltung bearbeiten Studierende fortgeschrittene Data Science Projekte. Hierbei wird der gesamte Data Science Workflow von der Datenerhebung über die Datenaufbereitung hin zur Modellierung, Evaluation und Deployment durchlaufen. Durch die Verwendung des Top-Down Ansatzes werden Studierende von Beginn an befähigt selbstständig komplexe Modelle des maschinellen Lernens anzuwenden.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Im Rahmen der Vorlesungen erwerben die Studierenden Kenntnisse und Fähigkeiten in folgenden Bereichen:
1. Kennenlernen der Grundsätze und Frameworks im Forschungsgebiet der Data Science
2. Anwendung von Machine Learning und Deep Learning Frameworks auf strukturierten und unstrukturierten Daten
3. Design, Implementierung und Auswertung der wichtigsten Algorithmen innerhalb eines end-to-end Workflows im Feld der Data Science
4. Anwendung von Jupyter Notebooks und ihrer Infrastruktur (Sammlung, Speicherung, Wiedergewinnung und Analyse der Daten)
5. Verständnis einer datenbasierten & analytischen Herangehensweise an Entscheidungsprobleme

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
Prüfungsturnus: Im Semester der Veranstaltung
bonusfähig

Platzvergabe

35 Plätze
WA:
Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe:
(1) Studierende, die bereits Module des betreuenden Lehrstuhls erfolgreich absolviert haben, werden vorrangig bedient.
a. Die Auswahl erfolgt zunächst nach der Summe der erreichten ECTS#Punkte in den entsprechenden Modulen.
b. Im Falle des Gleichrangs entscheidet die in den entsprechenden Modulen erreichte Durchschnittsnote.
c. Bei Gleichrang in b) entscheidet das Los.
(2) Etwaige Restplätze stehen Studierenden, die noch keine Module des betreuenden Lehrstuhls erfolgreich absolviert haben, zur Verfügung. Die Auswahl erfolgt nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester), bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren vergeben.

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus
Lehrturnus: kein Lehrangebot
Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Behavioral Economics: Foundations			12-M-BEC-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in der Juniorprofessur für Angewandte Mikroökonomie, insbesondere Mensch-Maschine-Interaktion		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Die Verhaltensökonomik ist ein relativ junger Zweig der Mikroökonomik, der versucht, durch die stärkere Berücksichtigung psychologischer Verhaltensmotive ein realistischeres Menschenbild in die ökonomische Analyse zu integrieren. Die Verhaltensökonomik wurde stark geprägt durch Arbeiten der experimentellen Wirtschaftsforschung, welche einige systematische Abweichungen menschlichen Verhaltens von den Vorhersagen des neoklassischen Modells aufzeigten. In diesem Kurs werden die Studierenden mit mehreren der einflussreichsten verhaltensökonomischen Theorien individueller und strategischer Entscheidungsfindung vertraut gemacht, die es ermöglichen, eine Vielzahl empirisch dokumentierter Abweichungen vom neoklassischen Modell zu erklären. Dazu gehören Abweichungen von den Annahmen des reinen Eigennutzes, der zeitlichen Konsistenz sowie der Rationalität und rationaler Erwartungen. Die diskutierten verhaltensökonomischen Theorien enthalten in der Regel das neoklassische Standardmodell als Sonderfall und sind daher als Erweiterungen des neoklassischen Modells und nicht als Alternativen dazu zu betrachten. Auch wenn der Fokus auf individuellem Verhalten liegt, werden in der Vorlesung mitunter auch die Auswirkungen der modellierten psychologischen Verhaltensmotive in Marktsituationen und ökonomischen Spielen untersucht.
Alle erforderlichen Ideen und Konzepte werden im Verlauf des Kurses eingeführt und diskutiert. Dennoch sind, da die Verhaltensökonomik eine Erweiterung des neoklassischen Modells darstellt, gute Kenntnisse der Standardtheorien der Entscheidungsfindung hilfreich. Daher werden Studierende, die fortgeschrittene Kurse in Mikroökonomik oder Spieltheorie absolviert haben, höchstwahrscheinlich am meisten von diesem Kurs profitieren.

Während die Vorlesung weitestgehend auf originären Forschungsartikeln basiert, können einige Inhalte der Vorlesung anhand der folgenden Lehrbücher wiederholt und vertieft werden:

- Dahmi (2016): “The Foundations of Behavioral Economic Analysis”
- Angner (2012): “A Course in Behavioral Economics”
- Wilkinson und Klaes (2012): “An Introduction to Behavioral Economics”
- Wakker (2010): “Prospect Theory for Risk and Ambiguity”

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden dazu in der Lage,

- zentrale Erkenntnisse der verhaltensökonomischen Theorie zu verstehen und zu erklären,
- die erlernten Methoden und Vorgehensweisen selbstständig im Rahmen von stilisierten Beispielen und Übungsaufgaben anzuwenden,
- zu verstehen, in welchen Situationen und wie die Vorlesungsinhalte Anwendung finden können.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben
--
Arbeitsaufwand
150 h
Lehrturnus
Lehrturnus: Wintersemester
Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Analytical Information Systems			12-M-BI-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Wirtschaftsinformatik und Business Analytics		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Der Kurs bietet eine fundierte Einführung in Datenmanagement, statistische Methoden und Maschinelles Lernen. Das Modul umfasst Themen wie SQL, Datenintegration, Streaming-Daten und verschiedene Lernmethoden im Bereich der Künstlichen Intelligenz, inklusive neuronaler Netzwerke.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

- Verstehen des Datenmanagements, einschließlich Datenerfassung, Annotation und Manipulation.
- Erlernen allgemeiner statistischer Techniken für die Dateninspektion, -exploration und -analyse.
- Effektive Nutzung von Methoden des maschinellen Lernens zur Durchführung prädiktiver Analysen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Sommersemester

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Communication in Business and Economics			12-M-BUC-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in der Professur für Wirtschaftsjournalismus und Wirtschaftskommunikation		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Die Vorlesung benennt einführend relevante Kommunikationsmodelle. Es werden die relevantesten theoretischen Modelle der PR diskutiert. Dabei wird der Mehrwert von Kommunikation für Unternehmen, Wirtschaft, Politik und Wissenschaft erläutert. Es wird auf die Diskrepanz zwischen Journalismus und PR sowie auf die grundlegenden Elemente, Instrumente, Ziele und Formen der PR eingegangen. Das Vorbereiten und Durchführen von Pressegesprächen, Konferenzen, Kampagnen und Events wird systematisch erklärt, die zentralen Aspekte von Corporate Communications werden dargelegt. Die Übung behandelt die praktische Umsetzung journalistischer Stilformen in den verschiedenen Medien und schafft einen Überblick über Möglichkeiten und Konzepte der PR-Arbeit über unterschiedliche Medien und Zielgruppen.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Nach der Teilnahme an den Modulveranstaltungen sind die Studierenden in der Lage **PR** und ihre Formen, Elemente sowie Methoden und in einem ganzheitlichen Kontext zu verstehen und anzuwenden. Studierende erlernen Fachkompetenzen im Bereich (Wirtschafts-)Kommunikation hinsichtlich der Reflexion, Argumentation und Austausch als PR-Berater*in in verschiedenen Bereichen. Daneben können Studierende konkrete PR-Instrumente praktisch anwenden und professionell aufbereiten.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Wintersemester

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Portfolio and Capital Market Theory			12-M-CF2-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre und Unternehmensfinanzierung		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Dieses Modul vermittelt die Grundlagen individueller Anlageentscheidungen (Portfolio Selection) und darauf aufbauend die bedeutendste Kapitalmarkttheorie (Capital Asset Pricing Model) mit ihren Annahmen, Implikationen und Erweiterungen.

Gliederung:
1. Modern Portfolio Selection
   1. 2 WP-Fall
   2. Mehr-WP-Fall
   3. Kritik an der Portfoliotheorie
2. Capital Asset Pricing Model
   1. Annahmen und Herleitung
   2. Implikationen
3. Empirie, Erweiterungen und Alternativen

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Dieses Modul befähigt die Studierenden
(i) Portfolioentscheidungen unter Berücksichtigung der Anlagemöglichkeiten und der Präferenzfunktion des individuellen Investors theoretisch zu erklären und zu berechnen
(ii) die zentralen Aussagen des CAPM zu verstehen und zu benutzen, um riskante Anlagen zu bewerten.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Sommersemester

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Contract Theory	12-M-CT-262-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, Verträgs- und Informationsökonomik	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--

Inhalte

Seit den 1960/1970er Jahren wird in der mikroökonomischen Theorie anerkannt, dass zahlreiche ökonomische Transaktionen durch asymmetrische Informationsverteilung gekennzeichnet sind, d.h., eine der beteiligten Parteien besitzt private Information, zu der die übrigen Parteien keinen Zugang haben. So ist, zum Beispiel, der Hersteller in der Regel besser über die Qualität des von ihm angebotenen Produkts informiert als die potenziellen Käufer dieses Produkts. Solch eine asymmetrische Informationsverteilung stellt eine maßgebliche Ursache für die Ineffizienz ökonomischer Transaktionen dar. Die Informationsökonomik im Allgemeinen und die Vertragstheorie im Speziellen nehmen sich der Frage an, auf welche Weise auf die aus asymmetrischer Informationsverteilung resultierenden Friktionen durch die geeignete Gestaltung von Verträgen bzw. institutionellen Rahmenbedingungen reagiert werde sollte. In dieser Veranstaltung werden die grundlegenden vertragstheoretischen Modelle des moralischen Risikos (in dem eine der Vertragsparteien nach Vertragsabschluss einen Informationsvorsprung besitzt) und der adversen Selektion (in dem eine der Vertragsparteien vor Vertragsabschluss einen Informationsvorsprung besitzt) behandelt. Als Anwendungen werden Fragen aus der Organisations-, Personal- und Industrieökonomik besprochen, wie z.B. die Anreizgestaltung innerhalb von Organisationen oder die Ausgestaltung von arbeits- und wettbewerbsrechtlichen Regularien.

Die Vorlesungsinhalte werden mit Hilfe mathematisch präziser Modelle erarbeitet. Vor diesem Hintergrund wird Vertrautheit mit den Grundlagen der Differentialrechnung vorausgesetzt. Weitere mathematische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Die Vorlesung basiert auf dem folgenden Lehrbuch: Laffont und Martimort (2002): "The Theory of Incentives"

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden dazu in der Lage,

- zentrale Erkenntnisse der Vertragstheorie zu verstehen und zu erklären,
- die erlernten Methoden und Vorgehensweisen selbstständig im Rahmen von stilisierten Beispielen und Übungsaufgaben anzuwenden,
- die Eigenschaften von in der Realität zu beobachtenden Verträgen und Institutionen als Ergebnis einer Transaktion bei asymmetrischer Informationsverteilung zu interpretieren,
- staatliche Eingriffe hinsichtlich ihrer Auswirkung auf die Effizienzeigenschaften des Ergebnisses einer Transaktion bei asymmetrischer Informationsverteilung zu evaluieren.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand
150 h
Lehrturnus
Lehrturnus: kein Lehrangebot
Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Decision Support Systems			12-M-DSS-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Wirtschaftsinformatik und Business Analytics		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Die Vorlesung behandelt einfache und komplexe Ansätze zur Modellierung und Lösung von wirtschaftlichen Problemstellungen. Die theoretischen Erkenntnisse werden genutzt um Entscheidungsunterstützungssysteme auf Basis von Standardsoftware (Python) zu implementieren.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Im Rahmen der Vorlesungen erwerben die Studierenden Kenntnisse und Fähigkeiten in folgenden Bereichen:

- Verstehen der Struktur von typischen Entscheidungsproblemen in der Betriebswirtschaft
- Identifikation der Kernfragen und Hauptbestandteile einer generellen Problemstellung und Überführung in ein quantitatives Entscheidungsmodell
- Lösen verschiedener Klassen von Optimierungsproblemen (lineare und stochastische Programme, ganzzahlige Optimierung, nicht-lineare und dynamische Optimierung)
- Implementierung von entscheidungsunterstützenden Tools

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Wintersemester

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Enterprise AI			12-M-EAI-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Wirtschaftsinformatik und Künstliche Intelligenz im Unternehmen		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Introduction to Enterprise AI
Business Requirements for AI Systems
ML Ops I: Data Engineering
ML Ops II: Obtaining Training Data
ML Ops III: Data Preprocessing
ML Ops IV: Feature Engineering
ML Ops V: Modeling & Evaluation
ML Ops VI: Deployment
ML Ops VII: System Monitoring
ML Ops VIII: Updating in Production
Instrastructure and Tools
Managing Machine Learning Teams

Qualifikationsziele / Kompetenzen

In diesem Kurs erlernen Sie die Grundlagen für die Entwicklung, Bereitstellung und Betrieb von Machine Learning Systemen in Unternehmen (MLOps). Dazu gehört ein Verständnis der zugehörigen IT-Infrastruktur sowie personeller und organisatorischer Gestaltungsmöglichkeiten zur Leitung von Machine-Learning- und Data-Science-Teams.

Durch das Einüben der theoretischen Konzepte in Übungseinheiten verfeinern und testen Sie Ihre Fähigkeiten. Dazu gehört ein Teamprojekt, bei dem Sie und Ihre Kollegen Ihr eigenes Machine Learning System entwickeln und einsetzen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
Prüfungsturnus: Im Semester der Veranstaltung
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Sommersemester

Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Wirtschaftskommunikation Print, Online und Social Media			12-M-ECC-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in der Professur für Wirtschaftsjournalismus und Wirtschaftskommunikation		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

In diesem Modul steht der Zusammenhang von Angebotseigenschaften mit Nutzenaspekten für den Endkonsumenten und die Geschäftsmodelle seitens der Anbieter im Vordergrund. Ausgehend von den Grundlagen des redaktionellen Arbeitens und professionellen Textmanagements werden die neuen Formen des Kommunikationsmanagements in sozialen Netzwerken dargestellt. Der Fokus in der Vorlesung liegt in dem Einsatz von Social Media in Kampagnen (Facebook, Twitter, Instagram, Tiktok). Außerdem werden Übungen zu verschiedenen Web 2.0-Anwendungen (z.B. Online-Social-Networks) und zur Erhebung und Interpretation von Online- Marktforschungsdaten durchgeführt. Ebenso wird die Krisenkommunikation von Unternehmen behandelt – insbesondere die Meinungsmacher im Web sowie die Protestkultur im Web.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Mit der Teilnahme an den Modulveranstaltungen erwerben die Studierenden berufsspezifische Fähigkeiten in der Recherche und im Interview. Die Studierenden sind in der Lage Informationen nach Kriterien der Aktualität und Relevanz zu sammeln und zu ordnen. Daneben wird den Studierenden journalistisches Fachwissen vermittelt, sodass die Studierenden die Darstellungsformen Meldung, Nachricht, Bericht und Hintergrundbericht mit ihren medialen Merkmalen und kommunikativen Funktionen in unterschiedlichen Mediengattungen erkennen und selbst erstellen können. Die Studierenden können prototypisch eine Social Media Kampagne konzipieren und gestalten, die redaktionelle und technische Vorgehensweise inklusive Feedback, Response und Kundenbindung beschreiben. Außerdem können die Studierenden für Kommunikationskrisen von Unternehmen Gegenstrategie entwerfen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Wintersemester

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Efficiently Inefficient Financial Markets			12-M-EIFM-262-m01
Modulverantwortung			**anbietende Einrichtung**
--			Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	--	--	

Inhalte

--

Qualifikationsziele / Kompetenzen

--

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Business Software 2: Data-driven Business Process Management and Automation			12-M-ERP-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftsinformatik		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Der Kurs umfasst vier Hauptteile:
- Geschäftsprozessmanagement
- Modernes Datenmanagement
- Prozess-Mining
- Prozessautomatisierung

Begleitend zur Vorlesung haben die Studenten die Möglichkeit, sich mit grundlegenden Forschungsarbeiten zum Geschäftsprozessmanagement zu befassen und praktische Erfahrungen zu sammeln, indem sie eine Fallstudie zu realen Event Logs lösen.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Das Modul "Business Software 2: Data-driven Business Process Management and Automation" strebt folgende Lernergebnisse an:
1. Verständnis des Geschäftsprozessmanagements: Nach Abschluss des Kurses werden die Studierenden in der Lage sein, die grundlegenden Theorien und praktischen Methodologien des Geschäftsprozessmanagements zu artikulieren. Dies umfasst die Fähigkeit, Geschäftsprozesse zu analysieren, neu zu gestalten und verbesserte Prozesse sowohl manuell als auch mit automatisierten Werkzeugen zu implementieren.
2. Anwendung moderner Datenmanagementtechniken: Die Studierenden erwerben Kompetenzen in modernen Datenmanagementpraktiken, die für Echtzeit-Entscheidungen in Geschäftskontexten wesentlich sind.
3. Durchführung von Prozess-Mining: Die Studierenden entwickeln Fähigkeiten im Prozess-Mining, das es ihnen ermöglicht, Daten aus Ereignisprotokollen zu extrahieren und diese Informationen zu analysieren, um Ineffizienzen und Chancen innerhalb von Geschäftsprozessen aufzudecken. Sie lernen, Prozess-Mining-Tools und -Techniken auf reale Datensätze anzuwenden, um Ergebnisse zu interpretieren und nutzbare Verbesserungen vorzuschlagen.
4. Implementierung von Prozessautomatisierungslösungen: Der Kurs stattet die Studierenden mit dem Wissen und den Fähigkeiten aus, Geschäftsprozesse mit branchenüblicher Automatisierungssoftware wie UiPath zu automatisieren. Die Studierenden lernen, geeignete Prozesse für die Automatisierung zu identifizieren, Automatisierungsworkflows zu entwerfen und diese Systeme zu implementieren, um die betriebliche Effizienz zu steigern.
5. Beteiligung an wissenschaftlicher Forschung und praktischer Anwendung: Die Studierenden erweitern ihr akademisches und praktisches Verständnis, indem sie sich mit grundlegenden Forschungsarbeiten auf dem Gebiet des Geschäftsprozessmanagements befassen. Sie sammeln auch praktische Erfahrungen durch Fallstudien und praktische Projekte, die es ihnen ermöglichen, theoretisches Wissen zur Lösung realer Probleme effektiv anzuwenden.
6. Entwicklung beruflicher Kompetenzen: Im Verlauf des Kurses entwickeln die Studierenden eine Reihe beruflicher Fähigkeiten, einschließlich kritisches Denken, Problemlösung, Teamarbeit und effektive Kommunikation. Diese Kompetenzen sind für die erfolgreiche berufliche Entwicklung im Geschäftsprozessmanagement und verwandten Bereichen von entscheidender Bedeutung.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)

Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

50 Plätze
WM1:
Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe:
(1) Vorrangig werden Bewerberinnen bzw. Bewerber aus den Master#Studienfächern Information Systems, Management und Wirtschaftsmathematik berücksichtigt.
(2) Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung.
(3) Sollten bei der Vergabe nach (1) und (2) die vorhandenen Plätze für die Zahl der Bewerberinnen bzw. Bewerber nicht ausreichen, so erfolgt die Zuweisung der Plätze innerhalb dieser Gruppe nach Losverfahren.

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Sommersemester

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Steuerpolitik			12-M-F1-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Finanzwissenschaft		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Beschreibung:
Die Vorlesung vermittelt ein grundlegendes Verständnis über das Steuersystem und die Steuerstruktur der Bundesrepublik im Bereich der Haushaltsbesteuerung. Darüber hinaus werden erste Wirkungsanalysen von Steuerpolitiken vorgenommen. Literaturgrundlage ist ein vom Lehrstuhl bereitgestelltes Skript.

Inhalte:
1. Finanzausgleich in Deutschland
2. Mechanik und Problematik der Umsatzbesteuerung
3. Steuerüberwälzung
4. Steuertariflehre
5. Besteuerung von Ehegatten bzw. Familien
6. Besteuerung und Haushaltsentscheidungen

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Nach Abschluss des Moduls "Steuerpolitik" kennen Studierende die Mechanik der wichtigsten Steuerquellen und deren Verteilung auf Bund und Länder in Deutschland. Sie sind in der Lage im Rahmen von einfachen Fallbeispielen die Inzidenz der Einkommenssteuer zu erklären. Schließlich können sie die Problematik von unterschiedlichen steuerlichen Verzerrungen mit Hilfe einfacher Partialmodelle darstellen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Sommersemester

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Social Insurance and the Welfare State			12-M-F32-262-m01
Modulverantwortung			**anbietende Einrichtung**
--			Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	--	--	

Inhalte

--

Qualifikationsziele / Kompetenzen

--

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Group Accounting			12-M-GA-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre und Externe Unternehmensrechnung		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Mit der Expansion von Unternehmen nimmt die Komplexität der Berichterstattung von Finanzinformationen über mehrere Tochtergesellschaften und Länder dramatisch zu. Die Konzernrechnungslegung ist für viele Unternehmen von entscheidender Bedeutung, da sie die Konsolidierung verschiedener Finanzdaten zu einem einheitlichen, zusammenhängenden Finanzbericht beinhaltet, der die finanzielle Lage des gesamten Konzerns wiedergibt. Dieses Modul vermittelt das erforderliche Wissen zur Erstellung und Interpretation von Konzernabschlüssen nach den International Financial Reporting Standards (IFRS). Wir werden die grundlegenden Prinzipien der Konzernrechnungslegung diskutieren und vertiefte Kenntnisse der relevanten Standards vermitteln. Studierende werden die verschiedenen Arten von Fusionen, Übernahmen und Investitionen sowie die erforderlichen Rechnungslegungsmethoden kennenlernen. Sie erfahren, warum konsolidierte Abschlüsse relevant sind und wie der Konsolidierungsprozess funktioniert. Ebenso hinaus werden wir verschiedene aktuelle Themen in der Konzernrechnungslegung behandeln, z. B. die Behandlung von Firmenwerten und warum deren Regulierung zunehmend schwieriger wird.

Grobgliederung
- Ökonomische Grundlagen der Konzernrechnungslegung
- Konsolidierungskreis
- Maßnahmen vor der Konsolidierung
- Kapitalkonsolidierung
- Schuldenkonsolidierung
- Aufwands- und Ertragskonsolidierung
- Konsolidierung At-Equity

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Nach Beendigung dieses Moduls werden die Studierenden in der Lage sein:
- die wesentlichen Konzepte und Elemente der Konzernrechnungslegung zu erläutern;
- Konzernabschlüsse vorzubereiten und relevante Konsolidierungsprobleme zu lösen;
- die Notwendigkeit von Konzernabschlüssen zu erkennen und konsolidierte Abschlüsse kritisch zu bewerten.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand
150 h
Lehrturnus
Lehrturnus: Wintersemester
Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Global Logistics & Supply Chain Management			12-M-GLSC-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Logistik und Quantitative Methoden in der Betriebswirtschaftslehre		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

In der Veranstaltung "Global Logistics & Supply Chain Management" werden fortgeschrittene Methoden der integrierten Planung von globalen Produktionsnetzwerken vorgestellt und anhand von Case Studies die Anwendung demonstriert.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Nach Abschluss des Moduls können Studierende
(i) globale Produktionsnetzwerke analysieren und bewerten;
(ii) die für die Planung und Gestaltung notwendigen Methoden entwickeln und anwenden;
(iii) die Auswirkung von Unsicherheit in Produktionsnetzwerken bewerten und Methoden und Konzepte anwenden, um unter Unsicherheit effizient zu planen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Wintersemester

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Business Software 1: Management and Implementation of Information Systems			12-M-GPU-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftsinformatik		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Das Modul bietet einen umfassenden Einblick in die Welt der Enterprise Resource Planning (ERP)-Systeme. ERP-Systeme sind zentrale Bausteine in der modernen Unternehmensführung und spielen eine entscheidende Rolle bei der Integration von Geschäftsprozessen, Datenmanagement und Entscheidungsfindung. Dieses Modul ist in drei Teilgebiete untergliedert, die neben der Theorie jeweils praktische Anwendungen und Beispiele fokussieren.

- Teilgebiet 1: ERP-Auswahlprozess mit Anwendungsbeispielen von zwei ERP-Systemen: Das erste Teilgebiet des Moduls widmet sich dem komplexen Prozess der Auswahl eines geeigneten ERP-Systems für ein Unternehmen. Die Studierenden werden mit bewährten Methoden und Werkzeugen vertraut gemacht, die bei der Evaluierung von ERP-Systemen eingesetzt werden. Anhand von Fallstudien vergleichen die Studierenden zwei verschiedene ERP-Systeme und wenden den Auswahlprozess in einer realen Umgebung an.
- Teilgebiet 2: Low-Code und No-Code Systeme mit Anwendungsbeispielen: In diesem Teil werden die Studierenden mit Low-Code und No-Code Plattformen vertraut gemacht, die eine effiziente Entwicklung von individuellen ERP-Anwendungen ermöglichen. Im Fokus steht der Umgang mit einer spezifischen Softwarelösung eines führenden Unternehmens auf diesem Gebiet. Die Studierenden erlernen die Grundlagen dieser Plattformen und erstellen eigene Anwendungen, um die Vorteile der Low-Code und No-Code Ansätze in der Praxis zu erleben.
- Teilgebiet 3: Customizing von ERP-Software am Beispiel von SAP S/4HANA: Im abschließenden Teil lernen die Studierenden die Grundlagen des Customizings von ERP-Software kennen. Der Schwerpunkt liegt auf dem weltweit führenden ERP-System SAP S/4HANA. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, SAP S/4HANA an die spezifischen Anforderungen eines Unternehmens anzupassen. Praktische Übungen und Fallstudien ermöglichen es den Studierenden, die Customizing-Techniken in realen Szenarien anzuwenden.

Begleitend zu theoretischen Inhalten in der Vorlesung wird durch ausgeprägte Fallstudien in den Übungen die Gelegenheit geboten, auf die ERP-Systeme zuzugreifen und sich mit der jeweiligen Software praktisch auseinanderzusetzen.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Das Modul "Business Software 1: Management and Implementation of Information Systems" strebt folgende Lernergebnisse an:

1. ERP-Systeme - Überblick und Differenzierung: Studierende erlangen ein umfassendes Verständnis verschiedener ERP-Systeme, deren Architekturen und Philosophien.
2. Integration betriebswirtschaftlicher Prozesse: Die Teilnehmer lernen, wie ERP-Systeme betriebswirtschaftliche Abläufe abbilden und optimieren können.
3. Auswahl und Customizing von ERP-Systemen: Studierende entwickeln Fähigkeiten, um ERP-Systeme zu evaluieren, auszuwählen und an Unternehmensbedürfnisse anzupassen.
4. Implementierung von Geschäftsprozessen: Studierende gewinnen praktische Erfahrungen in der selbstständigen Umsetzung von Geschäftsprozessen in ERP- und Low-Code/No-Code-Plattformen und lernen ERP-Customizing praktisch anzuwenden.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder

b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

50 Plätze
WM1:
Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe:
(1) Vorrangig werden Bewerberinnen bzw. Bewerber aus den Master#Studienfächern Information Systems, Management und Wirtschaftsmathematik berücksichtigt.
(2) Verbleibende Plätze stehen Studierenden weiterer Studienfächer zur Verfügung.
(3) Sollten bei der Vergabe nach (1) und (2) die vorhandenen Plätze für die Zahl der Bewerberinnen bzw. Bewerber nicht ausreichen, so erfolgt die Zuweisung der Plätze innerhalb dieser Gruppe nach Losverfahren.

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Wintersemester

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Human Resource Management and Industrial Relations			12-M-HRM-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, Personal und Organisation		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Die Vorlesung "Human Resource Management und Industrielle Beziehungen" stellt fortgeschrittene Theorien, Schätztechniken und empirische Befunde der Personalökonomie und institutioneller Rahmenbedingungen wie den unterschiedlichen Akteuren der industriellen Beziehungen vor.

Gliederung:
Introduction: Human Resource Management & Industrial Relations
Chapter 1: The employment contract
Chapter 2: Motivation
Chapter 3: Employee resistance against reorganisations
Chapter 4: The role of works councils
Chapter 5: Works councils and the employer wage structure
Chapter 6: The behaviour of labour unions
Chapter 7: Credentials and signaling
Chapter 8: Demographic challenges of HRM

Literatur
Milgrom, Roberts (1992), Economics, Organization and Management, Prentice Hall, Englewood Cliffs
Picot, Dietl, Franck, Fiedler, Royer (2015), Organisation – Theorie und Praxis aus ökonomischer Sicht, 7. Auflage, Schäffer Poeschel, Stuttgart
Zwick (2003), Empirische Determinanten des Widerstandes von Mitarbeitern gegen Innovationen, Schmalenbachs Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung 55, 45-59
Freeman, Lazear (1995), An Economic Analysis of Works Councils, in Rogers, Streeck (eds.), Works Councils, Chicago, 27-50
Addison, Teixeira, Zwick (2010), Works Councils and the Anatomy of Wages, Industrial and Labor Relations Review 63 (2), 240-273
Atherton (1973), Theory of Union Bargaining Goals, Princeton University Press, Princeton, NJ.
Garibaldi (2006), Personnel Economics in Imperfect Labour Market, Oxford University Press, Oxford (chapter 6).
Mohrenweiser, Wydra-Somaggio, Zwick (2020), Information advantages of training employers despite credible training certificates, Oxford Economic Papers 72(3), 651-671.
Malmberg, Lindh, Halversson (2008), Productivity consequencesof workforce aging: Stagnation or Horndal effect. In Prskawetz, Bloom, Lutz (eds.), Population and Development Review, Population Ageing, Human Capital Accumulation,and Productivity Growth (suppl. to Vol. 34), 238-256

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Ziel der Veranstaltung ist es, die Studierenden in die Lage zu versetzen, fortgeschrittene Theorien, Schätztechniken sowie empirische Befunden im Bereich Human Resource Management und Industrielle Beziehungen auf der Basis von wissenschaftlicher Originalliteratur zu verstehen und anzuwenden.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)

Prüfungssprache: Englisch bonusfähig
Platzvergabe
--
weitere Angaben
--
Arbeitsaufwand
150 h
Lehrturnus
Lehrturnus: Sommersemester
Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Digital Strategy			12-M-IBS-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Wirtschaftsinformatik und Systementwicklung		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Das Modul gibt einen Überblick über strategische Implikationen digitaler Technologien auf der Ebene von Organisationen, Branchen und Wertschöpfungsnetzwerken. Zu diesem Zweck werden Konzepte und Bezugsrahmen aus dem strategischen Technologiemanagement auf digitale Innovationen angewandt und anhand zahlreicher Beispiele illustriert. In der begleitenden Übung werden Fallstudien bekannter Digitalfirmen und deren Geschäftsmodelle analysiert und diskutiert.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

- Theoretische Konzepte der Strategieentwicklung und -implementierung im e-Business-Kontext kennen lernen
- Die Stärken und Schwächen verschiedener Bezugsrahmen und Ansätze sowie die Voraussetzungen für ihre sinnvolle Anwendung verstehen
- Die Konzepte auf Fallstudien anwenden und daraus handlungsorientierte Empfehlungen ableiten können
- Den Transfer der Konzepte auf andere unternehmerische Situationen aus Studium oder Beruf erlernen

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Wintersemester

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Sales and Communications Management			12-M-IMM-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre und Marketing		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Dieser Kurs vermittelt den Studierenden ein umfassendes Verständnis von Verkaufsstrategien und Kommunikationstechniken, die für den Erfolg im heutigen dynamischen Geschäftsumfeld unerlässlich sind. Durch die Betrachtung des Vertriebsmanagements, einschließlich der Gestaltung von Vertriebsstrukturen, des strategischen Managements und des Personalmanagements, sowie des Kommunikationsmanagements, das traditionelle und digitale Kommunikationsmittel umfasst, erhalten die Studierenden einen umfassenden Überblick über die relevanten Themenbereiche.

Grobe Kursstruktur:
- Vertriebsmanagement:
- Gestaltung der Vertriebsstruktur
- Strategische Vertriebssteuerung
- Management von Vertriebsmitarbeitern
- Kommunikationsmanagement:
- Klassische Kommunikationsinstrumente (z.B. TV, Flyer)
- Digitale Kommunikationsinstrumente (z.B. Social Media Marketing; Suchmaschinenmarketing, Display Advertising)
- Systematische Kanalintegration

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Durch theoretisches Verständnis und praktische Anwendung entwickeln die Studierenden Fähigkeiten im strategischen und operativen Vertriebsmanagement sowie in der Nutzung verschiedener Kommunikationsinstrumente, um organisatorische Ziele zu erreichen und die Wirksamkeit am Markt zu maximieren.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: nach Ankündigung

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Instrumente des strategischen Controllings	12-M-INST-262-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Controlling und Interne Unternehmensrechnung	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--

Inhalte

Im Mittelpunkt der Lehrveranstaltung stehen Controlling-Instrumente, die im Rahmen des strategischen Managements von Unternehmen eingesetzt werden. Zunächst werden aus einer mikroökonomischen Perspektive wichtige Treiber strategischer Entscheidungen behandelt, so etwa die Entstehung von Kosten- und Differenzierungsvorteilen im Wettbewerb sowie Skalen- und Erfahrungskurveneffekte. Darauf aufbauend werden analytische und heuristische Techniken der Planung und Kontrolle aufgegriffen, z.B. das Target-Costing, die Lebenszykluskostenanalyse, das Benchmarking oder das Business Wargaming und hinsichtlich ihrer theoretischen Fundierung und ihrer praktischen Einsatzmöglichkeiten diskutiert.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Zunächst erwerben die Studierende ein Verständnis für die ökonomischen Treiber strategischer Entscheidungen sowie die grundsätzlichen Anforderungen an Instrumente der Entscheidungsfindung und Verhaltenssteuerung in Unternehmen. Nach Abschluss der Veranstaltung sind sie in der Lage, Stärken und Schwächen und damit Einsatzmöglichkeiten und Grenzen der in der Praxis verbreiteten Instrumente der strategischen Unternehmensführung zu analysieren und zu bewerten. Darüber hinaus erwerben sie Kompetenzen in der Ausgestaltung und Weiterentwicklung strategischer Instrumente.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Sommersemester

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
International Trade and the Multinational Firm			12-M-ITMF-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Internationale Ökonomik		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Content
The lecture starts out with theories of international trade based on comparative advantage (Ricardo and Heckscher-Ohlin) followed by theories based on monopolistic and oligopolistic competition to explain intra-industry trade. The final part covers firm heterogeneity and multinational firms. [If time permits the Armington model and the standard neoclassical model will be addressed.]

Outline
I Ricardian Trade Theory
II Heckscher-Ohlin Trade Theory
III New Trade Theory: Intra-Industry Trade, Increasing Returns to Scale, Imperfect Competition
IV Firm Heterogeneity, Trade and FDI
V The Multinational Firm

Literature:
The module draws heavily on articles from scholarly journals and handbooks. A detailed list of references with further references, notably journal articles, is provided with each chapter of the lecture. Material from the following books is also used:

Helpman, E. (2011). Understanding Global Trade. Princeton University Press.
Feenstra, R.C. (2016). Advanced International Trade. Theory and Evidence. Princeton University Press, Second Edition
Caves, R., R.W. Jones and J.A. Frankel (2007). World Trade and Payments. Addison Wesley
Bhagwati, J., A. Panagariya and T. N. Srinivasan (1998). Lectures on International Trade. Second Edition. MIT Press
Gandolfo, G. (1998). International Trade Theory and Policy. Springer-Verlag, Berlin and New York
Markusen, J.R., J.R. Melvin, W.H. Kaempfer, K. E. Maskus (1995). International Trade. McGrawHill
Barba Navaretti, G. and A.J. Venables (2004). Multinational Firms in the World Economy. Princeton University Press

Qualifikationsziele / Kompetenzen

The students acquire the ability to critically understand the causes and drivers of world trade and the developments of specialization patterns in the global economy. They learn to analyze, discuss and defend these developments and to apply the tools and methods to evaluate controversies associated with the ongoing deepening of the international division of labor, in particular the repercussions of the global economy on national economies.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
Prüfungsturnus: Im Semester der Veranstaltung

bonusfähig
Platzvergabe
--
weitere Angaben
--
Arbeitsaufwand
150 h
Lehrturnus
Lehrturnus: Wintersemester
Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Koordination, Budgetierung und Anreize in Organisationen			12-M-KOBO-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Controlling und Interne Unternehmensrechnung		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Im Mittelpunkt der Lehrveranstaltung stehen rechnungswesenbasierte Instrumente der Verhaltenssteuerung in dezentralen Unternehmen. Zunächst wird die Rolle des Controllings in der Entscheidungsunterstützung und Verhaltenssteuerung in Unternehmen dargestellt sowie in die Methodik informationsökonomischer Analysen eingeführt. Darauf aufbauend werden wichtige Instrumente der Verhaltenssteuerung, wie etwa die Budgetierung, die wertorientierte Unternehmensführung und Verrechnungspreise hinsichtlich ihrer theoretischen Fundierung und ihrer praktischen Einsatzmöglichkeiten diskutiert.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Zunächst erwerben die Studierenden ein Verständnis für die Notwendigkeit einer Verhaltenssteuerung in Unternehmen. Nach Abschluss der Veranstaltung sind sie in der Lage, Anforderungen an Instrumente der Verhaltenssteuerung und deren Wirkungsweisen zu analysieren und zu bewerten. Darüber hinaus erwerben sie Kompetenzen im Einsatz, in der Ausgestaltung und in der Weiterentwicklung von Koordinationsinstrumenten.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Wintersemester

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Mobile and Ubiquitous Business			12-M-MUS-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Wirtschaftsinformatik und Systementwicklung		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Das Modul gibt einen Überblick über Technologien und betriebswirtschaftliche Anwendungen mobiler Netze, Endgeräte, Anwendungen (u.a. Mobile Commerce und Payment) bis hin zu smarten Objekten in einem zukünftigen "Internet der Dinge". Grundlegende Konzepte und deren Nutzung in der Praxis werden anhand zahlreicher Beispiele von illustriert. In der begleitenden Übung werden entsprechende Fallstudientexte analysiert und diskutiert.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

- Verständnis der technologischen Grundlagen und Möglichkeiten mobiler und ubiquitärer Systeme und deren Integration in bestehende IS-Infrastrukturen
- Analysieren betriebswirtschaftlicher Anwendungen in Prozessen, Produkten/Diensten und Geschäftsmodellen
- Analyse und Bewertung der operativen und strategischen Auswirkungen solcher Technologien aus einer Managementperspektive
- Anwendung der erlernten Konzepte auf reale Managementherausforderungen auf der Basis von Fallstudien

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Sommersemester

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Econometrics 1			12-M-OE1-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ökonometrie		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Beschreibung:
Das Modul vermittelt Grundlagen, Methoden und Konzepte zur Schätzung des klassischen linearen Regressionsmodells. Insbesondere werden die Modellannahmen und Eigenschaften der KQ-Schätzung sowie Maße zur Bewertung der Güte des linearen Regressionsmodells betrachtet und formal motiviert. Zudem werden lineare Restriktionen, der Umgang mit Dummy Variablen und Testverfahren zur Überprüfung einfacher und gemeinsamer Hypothesen behandelt.

Die lineare Algebra wird dabei als hilfreicher Formalapparat verwendet.

Gliederung:
1. Zufallsvariablen und Momente
2. Wichtige Verteilungen
3. Punktschätzung
4. Einfaches lineares Regressionsmodell
5. Modellannahmen
6. Eigenschaften
7. Einfache Hypothesentests
8. Multiples lineares Regressionsmodell
9. Lineare Restriktionen
10. Dummy Variablen
11. Gemeinsame Hypothesentests

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden erlangen wesentliche Kenntnisse der Grundlagen, Methoden und Konzepte zur Schätzung des klassischen linearen Regressionsmodells und wissen um dessen Rolle in der Wissenschaft und Datenanalyse. Insbesondere erlernen die Studierenden, wie die Koeffizienten, Standardfehler und p-Werte eines klassischen Regressionsoutputs einer multiplen Regression analytisch hergeleitet, berechnet und interpretiert werden können, wie mit transformierten und Dummy Variablen umgegangen werden muss und welche Annahmen und Eigenschaften das KQ Modell aufweist. Weiterhin können einfache und gemeinsame Tests von multiplen linearen Restriktionen konstruiert und auf reale Betriebs- und Volkswirtschaftsfragen angewendet werden.
Die erlangten Kompetenzen dienen als Basis für die Aufbaukurse "Ökonometrie II", "Ökonometrie III", "Mikroökonometrie" und "Finanzmarktökonometrie".

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben
--
Arbeitsaufwand
150 h
Lehrturnus
Lehrturnus: jedes Semester
Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Policy and Management Evaluation Methods			12-M-PEM-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Data Science in Business and Economics		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Dieser Kurs bietet eine Einführung in die Grundlagen kausaler Deduktion und zu weit verbreiteten Forschungsdesigns in den Sozialwissenschaften. Im ersten Teil wird ein theoretischer Rahmen zum Verstehen von Kausalität vorgestellt. Dabei wird im Detail auf die epistemologischen Unterschiede zwischen Assoziationen, Interventionen und kontrafaktische Überlegungen eingegangen. Anschließend wird auf die überragende Stellung von Experimenten in der Generierung von kausalem Wissen eingegangen und auf die notwendigen Annahmen für jedes Level der kausalen Hierarchie. Am Ende des ersten Teils werden die zwei weit verbreitesten Ansätze in den Sozialwissenschaften - potential outcomes und directed acyclic graphs - um Kausalitäten zu verstehen, diskutiert.

Im zweiten Teil des Kurses werden die Forschungsdesigns Regressionsanalyse, der Differenz-von-Differenzen-Ansatz, Instrumentvariablenschätzung und Regressions-Diskontinuitäts-Analyse vorgestellt. Dabei liegt der Fokus auf der Anwendung dieser Forschungsdesigns, um wichtige Fragen in der Arbeitsmarktökonomik rund um Themen wie Mindestlohn und Gender Gaps im Arbeitsmarkt zu beantworten.

Die Annahmen, die jedes Forschungsdesign benötigt um kausale Effekte zu identifizieren, stehen im Vordergrund der Vorlesung. Deswegen liegt die Betonung, Studierenden zu zeigen, *was* benötigt wird, um eine gegebene Frage zu beantworten. Des Weiteren werden Forschungsdesigns diskutiert, so dass Studierende in die Lage versetzt werden, eigenständig Forschungsdesigns zu evaluieren und anzuwenden.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Am Ende der Vorlesung sollten Studierende in der Lage sein, grundlegende Konzepte und Methoden von kausaler Inferenz zu verstehen, als auch wissenschaftliche Publikationen zu lesen, zu interpretieren und deren Glaubwürdigkeit zu beurteilen. Darüber hinaus dient die Vorlesung als Vorbereitung weiterführender Statistik und Ökonometrie-Kurse.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Sommersemester

Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Strategic Decisions and Competition			12-M-SDC-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Industrieökonomik		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

1. Strategische Situationen und Entscheidungsfindung

2. Analyse von strategischen Situationen mit der Spieltheorie

1. Nicht-kooperative Spiele mit gleichzeitigen Zügen
2. Nash-Gleichgewicht
3. Oligopolmarktmodelle

3. Dynamische Spiele

1. Zwei- (Mehr-) stufige Spiele und Teilspielperfektes Gleichgewicht
2. Die Rolle der Verbindlichkeit in dynamischen Situationen
3. Modelle mit Werbung
4. Lohnverhandlungen und Gewerkschaften

4. Wiederholte Spiele

1. Entstehung von Koordination bei langen Interaktionen
2. Kollusion zwischen konkurrierenden Unternehmen
3. Zeitkonsistente Geldpolitik

5. Statische Spiele mit unvollständiger Information

1. Bayes Nash-Gleichgewicht
2. Auktionen

6. Dynamische Spiele mit unvollständiger Information

1. Moral Hazard und nicht-lineare Preisbildung
2. Perfektes Bayes Gleichgewicht
3. Signalspiele
4. "Job Market Signaling"
5. Unternehmensinvestitionen und Kapitalstruktur

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss dieses Kurses werden die Studierenden mit den ökonomischen Modellen vertraut sein, die zur Gestaltung von Managementstrategien und zur Unterstützung von strategischen Entscheidungen verwendet werden können. Insbesondere durch die Verwendung einfacher zweistufiger Spiele werden sie in der Lage sein, dynamische Strategien in einer Vielzahl von strategischen Situationen auszuarbeiten. Die Studierenden erwerben ein intuitives Verständnis der zugrundeliegenden Mechanismen, die sich aus der Analyse spieltheoretischer Modelle für eine Vielzahl von strategischen Situationen in den Bereichen Industrieökonomik, Marketing, Organisation, Finanzen und Arbeit ergeben. Darüber hinaus erwerben sie Fähigkeiten, die es ihnen ermöglichen, Vorhersagen in strategischen Situationen unter Verwendung einfacher mathematischer Modelle zu treffen. Anhand von fallbasierten Übungen lernen sie, reale Geschäftssituationen in ein geeignetes ökonomisches Model zu übertragen. Durch eine Analyse dieses Modells werden die Studierenden in der Lage sein, optimale Strategien zu entwickeln und die entsprechenden Implikationen für das Management abzuleiten.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)
V (2) + Ü (2) Veranstaltungssprache: Englisch
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)
a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.) Prüfungssprache: Englisch bonusfähig
Platzvergabe
--
weitere Angaben
--
Arbeitsaufwand
150 h
Lehrturnus
Lehrturnus: Wintersemester
Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Marketing Research			12-M-SM-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre und Marketing		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Dieser Kurs vermittelt den Studierenden ein umfassendes Verständnis der Grundlagen und Prozesse der Durchführung effektiver Marketingforschung. Dazu gehören z.B. das Verständnis latenter Konstrukte, die Konzeption von Datenerhebungsmethoden und Fragebögen sowie der Aufbau von Experimenten. Darüber hinaus erlernen die Studierenden Techniken zur Datenanalyse und -interpretation mit SPSS, die univariate, bivariate und multivariate Analysemethoden abdecken, um aus den Forschungsergebnissen verwertbare Erkenntnisse abzuleiten.

Grobe Kursstruktur:
- Grundlagen und Prozess der Marketingforschung
- Einführung in die Marketingforschung
- Latente Konstrukte
- Datenbeschaffung & Fragebogengestaltung
- Experimental Set-up

Datenanalyse und -interpretation
- Einführung in SPSS
- Uni- und bivariate Analysemethoden
- Multivariate Analysemethoden (verschiedene Formen der Regressionsanalyse; Varianzanalyse; Conjoint-Analyse; Mediationsanalyse; Strukturgleichungsmodellierung)

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Anhand von theoretischen Überlegungen sowie praktischen Übungen und Fallstudien entwickeln die Studierenden die notwendigen Fähigkeiten, um Daten zu sammeln und zu analysieren und so strategische Marketingentscheidungen zu treffen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: nach Ankündigung

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Tax Planning			12-M-SP-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre und Betriebswirtschaftliche Steuerlehre		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Das Modul behandelt Formen von Steuerwirkungen, entscheidungsneutrale Steuersysteme, Investitionsrechnung unter Steuern, Finanzierungsentscheidungen unter Steuern, Unternehmensbewertung und Steuern, das Zusammenspiel von ESt und KSt in unterschiedlichen Systemen und Steuerwirkungen auf Finanzanlagen.

Teil I
1. Einführung
2. Der Einfluss von Steuern auf Investitionsentscheidungen nach dem Standardmodell der Investitionsrechnung
3. Zahlen und Daten zu Steuern
4. Erweiterungen des Standardmodells
5. Neutrale Gewinnbesteuerung
6. Der Einfluss von Steuern auf Finanzierungsentscheidungen
7. Steuerplanung bei Kapitalgesellschaften
8. Besteuerung von Arbeit und Kapital im unterschiedlichen Rechtskleid

Teil II

1. Grenzüberschreitende Investitionen

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden sind in der Lage
(i) steuerrechtliches Wissen mit ihren mikroökonomischen Kenntnissen aus der Investitions- und Finanzierungstheorie und der Finanzwissenschaft zu verknüpfen
(ii) Steuerwirkungen auf betriebswirtschaftliche Entscheidungen wie z.B. Investitions- und Finanzierungsentscheidungen, Bewertung von Investitionsobjekten, Finanzanlagen, Entlohnungsformen für Arbeitnehmer einschließlich Geschäftsführer zu erkennen und zu beurteilen
(iii) steuerwissenschaftliche Primärliteratur zu lesen und kritisch zu beurteilen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus
Lehrturnus: Wintersemester
Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Steuerbilanzen			12-M-STB-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre und Betriebswirtschaftliche Steuerlehre		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Das Modul vermittelt Kenntnisse der verschiedenen Methoden der Gewinnermittlung im EStG, von Bilanzansatz und Bewertung der wichtigsten Sachverhalte und Bilanzpositionen sowie über die Gewinnermittlung von Personengesellschaften. Die Vermittlung der Faktenkenntnisse wird immer um eine ökonomische Beurteilung ergänzt.

1. Grundlagen

2. Gewinnermittlungsverfahren im EStG
2.1 Anwendungsbereiche der Gewinnermittlungsmethoden
2.2 Betriebsvermögensvergleich nach § 4 Abs. 1 und § 5 EStG
2.3 Einnahmen-Überschuss-Rechnung
2.4 Wechsel der Gewinnermittlungsart
2.5 Vergleich und Beurteilung der Gewinnermittlungsmethoden

3. Bilanzansatz und Bewertung
3.1. Bilanzansatzvorschriften
3.1.1 Bilanzierungsfähigkeit und Bilanzierungspflicht
3.1.2 Wirtschaftliche Zugehörigkeit des Vermögens
3.1.3 Abgrenzung von Privat- und Betriebsvermögen
3.2 Bewertungsmaßstäbe (Wertbegriffe) im Rahmen des Einkommensteuerrechts
3.2.1 Anschaffungskosten (§ 255 Abs. 1 HGB; R 6.2 EStR)
3.2.2 Herstellungskosten (§ 255 Abs. 2 - Abs. 3 HGB; R 6.3 EStR)
3.2.3 Teilwert (§ 6 Abs. 1 Nr. 1 Satz 3 EStG; § 10 BewG)
3.3 Bilanzierung und Bewertung ausgewählter Bilanzpositionen
3.3.1 Exkurs: Nicht abziehbare Betriebsausgaben
3.3.2 Abschreibungsvorschriften
3.3.3 Teilwertabschreibungen und Wertaufholung
3.3.4 Firmenwert Exkurs: Unternehmensakquisitionen
3.3.5 Leasing
3.3.6 Geringwertige Wirtschaftsgüter
3.3.7 Vorräte
3.3.8 Forderungen
3.3.9 Rechnungsabgrenzungsposten
3.3.10 Steuerfreie Rücklagen
3.3.11 Verbindlichkeiten
3.3.12 Rückstellungen
3.3.13 Einlagen und Entnahmen

4. Bilanzsteuerrecht der Personengesellschaft
4.1 Gesamthands- und Sonderbetriebsvermögen
4.2 Sondervergütungen
4.3 Ergänzungsbilanzen
4.4 Übertragung/Überführung von Wirtschaftsgütern
4.5 Änderungen im Gesellschafterbestand

Qualifikationsziele / Kompetenzen
Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der steuerlichen Gewinnermittlung von Unternehmen und sind befähigt, mittelschwere bis komplexe Probleme der steuerlichen Gewinnermittlung insbesondere von Einzelunternehmern und Personengesellschaften unter Verwendung von Rechtsquellen zu lösen.
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)
V (2) + Ü (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)
a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig
Platzvergabe
--
weitere Angaben
--
Arbeitsaufwand
150 h
Lehrturnus
Lehrturnus: Sommersemester
Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung	Kurzbezeichnung
Handelspolitik und Welthandelsordnung	12-M-TP-262-m01

Modulverantwortung	anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Internationale Ökonomik	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--

Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--

Inhalte

Inhalt
Das Modul skizziert Fakten und Entwicklungslinien des Welthandelssystems und aktuelle handelspolitische Bezüge. Im Hauptteil werden die Wirkungsweise handelspolitischer Instrumente (Zölle, Quoten, u.a.) und Argumente für handelspolitische Eingriffe (Terms-of-Trade-Beeinflussung; Strategische Handelspolitik, Erziehungszoll, Industriepolitik, wirtschaftspolitische Implikationen der „new trade theory“) analysiert. Gegenstand der Veranstaltung sind auch polit-ökonomische Ursachen protektionistischer Politiken und die Logik internationaler Handelsabkommen.

Gliederung
1 Entwicklungslinien des Welthandelssystems, des Welthandels und aktuelle Fragen
2 Handelspolitische Instrumente und ihre Wirkung bei vollkommener Konkurrenz
3 Wettbewerbseffekte der Marktöffnung
4 Heimisches Marktversagen: Handelspolitik als Second-, Third-, oder ...-Best
5 Handelspolitik bei Marktmacht auf den internationalen Gütermärkten
6 Politische Ökonomie, Internationale Integration und das Welthandelssystem

Literatur:
Zentraler Text für viele Abschnitte der Veranstaltung ist:
Helpman, E. und P.R. Krugman (1989). Trade Policy and Market Structure. The MIT Press, Cambridge, Massachusetts.
Entwicklungslinien und aktuelle Streitfragen des Welthandelssystems werden in folgenden Büchern übersichtlich und verständlich dargelegt:
Bhagwati, J. (2002). Free Trade Today, Princeton University Press
Bhagwati, J. (2005). In Defense of Globalization. Oxford University Press
Irwin, D. (2020). Free Trade Under Fire, Princeton University Press, 5th Edition (sowie frühere Auflagen, die teilweise noch anderes Material enthalten)
Irwin, D. (1996). Against the Tide. An Intellectual History of Free Trade, Princeton University Press
Die Veranstaltung setzt Grundkenntnisse der Internationalen Ökonomik voraus, die mithilfe folgender beider Lehrbücher aufgefrischt werden können
Krugman, P.R., M. Obstfeld und M. Melitz (2018), International Economics. Theory and Policy. Addison-Wesley, 11th Edition
Caves, R., R.W. Jones und J.A. Frankel (2007), World Trade and Payments. An Introduction. Addison-Wesley, 10th Edition
Neben diesen allgemeinen Hinweisen finden Sie bei jedem Abschnitt der Vorlesung spezifische Literaturangaben.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden erlangen ein kritisches Verständnis für die Vorteile des freien Handels und die bei verschiedenen Gegebenheiten möglicherweise angezeigten wirtschaftspolitischen Argumente. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, aktuelle handelspolitische Fragen kritisch-analytisch einzustufen und ihre Überlegungen verbal und ökonomisch-intuitiv zu präsentieren. Die Studierenden erlangen ebenfalls ein Verständnis für den Aufbau und die Dynamik der Welthandelsordnung.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)

Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)
a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch Prüfungsturnus: Im Semester der Veranstaltung bonusfähig
Platzvergabe
--
weitere Angaben
--
Arbeitsaufwand
150 h
Lehrturnus
Lehrturnus: Sommersemester
Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Financial Analysis			12-M-UA-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre und Externe Unternehmensrechnung		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

In einer sich schnell verändernden Welt ist die Fähigkeit, Finanzinformationen effektiv zu analysieren, wichtiger denn je. Die Fähigkeit der Finanzanalyse ist entscheidend, um vergangene und aktuelle Finanzdaten zu interpretieren und Prognosen zu erstellen, die strategische Entscheidungen leiten. Dieses Modul behandelt die notwendigen Werkzeuge und Methoden, um die finanzielle Lage von Unternehmen zu bewerten, Investitionsmöglichkeiten zu beurteilen und fundierte finanzielle Entscheidungen zu treffen. Dieses Modul vermittelt ein grundlegendes Verständnis der Bilanzanalyse, insbesondere wie man wertrelevante Informationen aus Jahresabschlüssen identifiziert, analysiert und in Bewertungsmodellen berücksichtigt.

Gliederung
- Einführung in die Analyse von Finanzinformationen
- Analyse von Gewinninformationen
- Analyse von Bilanzinformationen
- Analyse von Zahlungsströmen
- Analyse von ausgewählten Bilanzpositionen

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Nach Beendigung dieses Moduls werden die Studierenden in der Lage sein:
- Jahresabschlüsse von Unternehmen zu verstehen und wertrelevante Informationen zu identifizieren;
- relevante Bewertungstechniken zu verstehen und die grundlegende Rolle von Finanzinformationen im Bewertungsprozess zu erkennen;
- Bewertungsmodelle auf Praxisfälle anzuwenden und fundierte Investitionsentscheidungen zu treffen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: Wintersemester

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Corporate Entrepreneurship and Innovation			12-M-UGF1-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, Unternehmensgründung und Unternehmensführung		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Dieses Modul bietet eine theoretisch fundierte und praxisorientierte Einführung in das Thema Corporate Entrepreneurship. Es vermittelt wesentliche Grundkenntnisse, die für Personen mit einem Interesse an einer späteren Beschäftigung im Bereich Innovation und Unternehmertum von etablierten Unternehmen relevant sind.

(1) Einführung in Corporate Entrepreneurship
(2) Determinanten und Formen des Corporate Entrepreneurship
(3) Unternehmensstrategie und Corporate Entrepreneurship
(4) Organisationsstruktur und Corporate Entrepreneurship
(5) Personalwesen und Corporate Entrepreneurship
(6) Unternehmenskultur und Corporate Entrepreneurship
(7) Unternehmerische Kontrollsysteme
(8) Unternehmerisches Führungsverhalten
(9) Der Corporate Entrepreneur als Champion und Diplomat
(10) Erfolg des Corporate Entrepreneurship
(11) Corporate Venture Capital
(12) Corporate Entrepreneurship in gemeinnützigen und öffentlichen Organisationen
(13) Universitäten und akademische Ausgründungen
(14) Zusammenfassung und Fragen

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Qualifikationsziele

- Die Rolle von Corporate Entrepreneurship verdeutlichen
- Theoretische Konzepte und Wirkungsweisen von Corporate Entrepreneurship aufzeigen
- Studierende befähigen, alternative Handlungsoptionen zum Corporate Entrepreneurship differenziert einschätzen zu können
- Studierende befähigen, die Grenzen und Risiken des Corporate Entrepreneurship zu beurteilen

Kompetenzen

Nach erfolgreicher Teilnahme können Studierende

- die Funktion von Corporate Entrepreneurship bei der Schaffung und Verteidigung von Wettbewerbsvorteilen einschätzen
- Corporate-Entrepreneurship-Konzepte entwickeln und bewerten
- die organisatorischen und managementbezogenen Auswirkungen von Corporate Entrepreneurship beurteilen
- eine fundierte Auswahl unter verschiedenen Handlungsoptionen treffen

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch

bonusfähig
Platzvergabe
--
weitere Angaben
--
Arbeitsaufwand
150 h
Lehrturnus
Lehrturnus: Wintersemester
Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Corporate Strategy			12-M-UGF2-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, Unternehmensgründung und Unternehmensführung		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Dieses theoriebasierte und anwendungsorientierte Modul vermittelt zentrale Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich Unternehmensstrategie und bereitet hierdurch u.a. auf spätere Führungstätigkeiten in privatwirtschaftlichen und öffentlichen Organisationen vor. Dieses Modul geht inhaltlich deutlich über die im Rahmen von Bachelorveranstaltungen zum strategischen Management behandelten Inhalte hinaus.

(1) Strategieentwicklung und Aufbau von Wettbewerbsvorteilen
(2) Unternehmensdiversifikation
(3) Vertikale Integration und Outsourcing
(4) Unternehmenszusammenschlüsse und -akquisitionen
(5) Dynamische Strategien
(6) Kooperative Strategien
(7) Privatwirtschaftliche Spin-offs and Spin-outs
(8) Internationalisierungsstrategien (I)
(9) Internationalisierungsstrategien (II)
(10) Strategischer Wandel
(11) Unternehmensstrategien und neue Technologien
(12) Unternehmenssteuerung und Corporate Social Responsibility
(13) Unternehmenskommunikation und Krisenmanagement
(14) Zusammenfassung und Fragen

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Qualifikationsziele

- Die Rolle von Unternehmensstrategien verdeutlichen
- Theoretische Konzepte und Wirkungsweisen von Unternehmensstrategien aufzeigen
- Studierende befähigen, alternative Handlungsoptionen zu Unternehmensstrategien differenziert einschätzen zu können
- Studierende befähigen, die Grenzen und Risiken von Unternehmensstrategien zu beurteilen

Kompetenzen

Nach erfolgreicher Teilnahme können Studierende

- die Funktion von Unternehmensstrategien bei der Schaffung und Verteidigung von Wettbewerbsvorteilen einschätzen
- Unternehmensstrategien entwickeln und bewerten
- die organisatorischen und managementbezogenen Auswirkungen von Unternehmensstrategien beurteilen
- eine fundierte Auswahl unter verschiedenen Handlungsoptionen treffen

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)

Prüfungssprache: Englisch bonusfähig
Platzvergabe
--
weitere Angaben
--
Arbeitsaufwand
150 h
Lehrturnus
Lehrturnus: Wintersemester
Bezug zur LPO I
--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
European Competition Policy			12-M-WPE-262-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Industrieökonomik		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	weiterführend	--	

Inhalte

Gliederung:
1. Rechtliches Umfeld, Wettbewerbsrecht
2. Marktdefinition
   - Qualitative Methoden
   - Einfache quantitative Methode
   - Hypothetische Monopolistentest
3. Horizontale Vereinbarungen und Kollusion: Wiederholte Spiele und Einflussfaktoren auf die Wahrscheinlichkeit von Kollusion
4. Horizontale Fusionen
   - Ökonomische Theorie
   - Effizienzeffekte
   - Koordinierte Effekte
5. Vertikale Beziehungen und Verträge
   - Ökonomische Analyse von Verträgen
   - "More economic approach"
6. Missbrauch einer beherrschenden Position
   - Klassifizieren von missbräuchlichem Verhalten
   - Ökonomische Analyse von missbräuchlichem Verhalten

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Nach Abschluss des Moduls können Studierende die in der Vorlesung besprochenen fortgeschrittenen Konzepte der Wettbewerbspolitik, einschließlich des Rechtsrahmens, der Modelle und Methoden zur Untersuchung wettbewerbspolitischer Fragen nachvollziehen, sowie die Vorgehensweise der europäischen Wettbewerbspolitik in prominenten Fällen verstehen. Wenn sie mit praktischen Problemen konfrontiert werden, können sie sich auf diese Fälle beziehen und dieselbe Logik auf praktische Beispiele anwenden, indem sie die relevanten ökonomischen Theorien, die zu messenden Größen und Methoden zur Bewertung identifizieren, sowie darauf basierend angemessene Folgerungen für entsprechenden Fälle ableiten. Sie werden das Thema hinreichend verstehen, um sich die darauf aufbauende Literatur in Fachzeitschriften erschließen und sie kritisch hinterfragen zu können.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2)
Veranstaltungssprache: Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60-120 Min.) oder
b) Portfolioprüfung (ca. 50 Std.)
Prüfungssprache: Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

WM6:
Für Studierende der Studiengänge Master Management, Master International Economic Policy, Master Information Systems,

Master Wirtschaftsmathematik und Master Chinese and Economics und Master Chinese Business und Economics erfolgt keine Begrenzung der TN-Plätze. Für andere Studienfächer werden insgesamt 20 Teilnahmeplätze zur Verfügung gestellt, die falls die Nachfrage das Angebot übersteigt, per Losverfahren zugeteilt werden.
weitere Angaben
--
Arbeitsaufwand
150 h
Lehrturnus
Lehrturnus: Sommersemester
Bezug zur LPO I
--